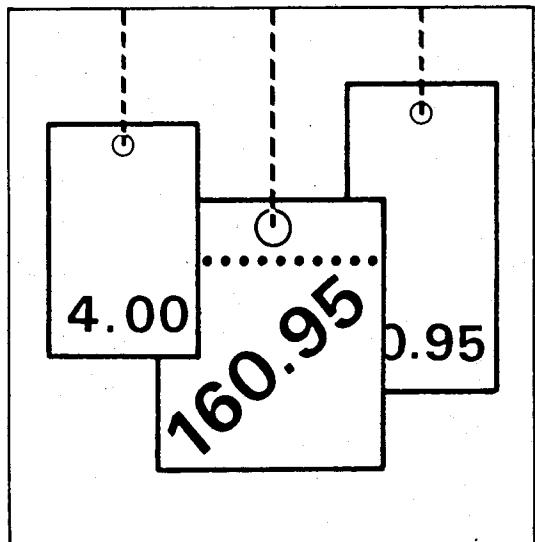


Statistisches Bundesamt

# Preise



Fachserie 17

Reihe 1

Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Mai 1991

METZLER  
POESCHEL

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im Juli 1991**

**Preis:** DM 6,40

**Bestellnummer:** 2170100 - 91105

**Copyright:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

**Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke -**  
**mit Quellenangabe gestattet.**

Inhalt

Seite

## Textteil

1 Erläuterungen .....	4
2 Aktuelle Ergebnisse .....	6
3 Schaubild .....	7

## Tabelleteil

1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Aktuelle Ergebnisse) .....	8
2 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Aktuelle Ergebnisse) ....	12
3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (Mittelfristige Übersicht) .....	16
4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Mittelfristige Übersicht) .....	18
5 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Aktuelle Ergebnisse) .....	20
6 Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (Mittelfristige Übersicht) .....	21
7 Preisindizes in der Land- und Forstwirtschaft (Langfristige Übersicht für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre) .....	23
8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft .....	24
9 Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen .....	26
10 Einkaufspreise der Landwirtschaft .....	27
11 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft .....	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990  
ohne Berlin (West).

Zeichenerklärung

p	= vorläufige Zahl
r	= berichtigte Zahl
-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Angabe fällt später an

Abkürzungen

kg	= Kilogramm
dt	= Dezitonnen (100 kg)
t	= Tonne
l	= Liter
hl	= Hektoliter
cm	= Zentimeter
m³	= Kubikmeter
St	= Stück
D	= Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen
SchH	= Schleswig-Holstein
NdsA	= Niedersachsen
NW	= Nordrhein-Westfalen
BaWü	= Baden-Württemberg

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer M I veröffentlicht.

## 1 Erläuterungen

Im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik werden folgende drei Indizes berechnet und veröffentlicht:

- a) Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
- b) Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
- c) Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aus den Staatsforsten).

1 Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte mißt die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft beim Absatz im Inland. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Wert der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1985). Da eine vollständige Marktbeobachtung sich auf alle Verkäufe beziehen muß, werden auch die Umsätze zwischen den landwirtschaftlichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Durchschnittshofkonzept).

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft. Als Wertgröße, deren Preiskomponente nachgewiesen wird, dient die Summe der Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1985). Wie beim Erzeugerpreisindex werden auch beim Betriebsmittelindex die innerlandwirtschaftlichen Umsätze in das Indexkonzept mit einbezogen.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte hat die Aufgabe, die Preisentwicklung für Rohholz inländischer Herkunft aus den Staatsforsten beim Absatz am Inlandsmarkt darzustellen. Die Bezugsgrundlage des Index bildet der Wert der Verkaufserlöse der Forstwirtschaft (Staatsforsten) im Basisjahr (gegenwärtig: 1985).

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Produkten bzw. Leistungen (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Die Einzelmeßzahlen werden auf der Grundlage des quartalsweise gewogenen Preisstandes (Erzeuger-

preisindizes land- und forstwirtschaftlicher Produkte) bzw. des ungewogenen Preisstandes (Betriebsmittelindex) im Basisjahr (= 100) aus Einzelpreisreihen (einzelner Berichtsstellen) gewonnen. Für jede Ware bzw. Leistung wird dann aus den dafür vorliegenden Einzelmeßzahlen eine Durchschnittsmeßzahl als einfaches arithmetisches Mittel gebildet. Die Aggregation der Durchschnittsmeßzahlen unter Gewichtung entsprechend der Umsatz- bzw. Ausgabenbedeutung der einzelnen Preisrepräsentanten im Basisjahr ergibt die Indizes für Klassen, Zweige, Gruppen und weitere sinnvolle Zusammenfassungen sowie für den Gesamtindex.

2 Die Einzelpreisreihen beruhen auf den Ergebnissen überwiegend monatlicher Preiserehebungen bei einer repräsentativen Auswahl von Berichtsstellen (insbesondere landwirtschaftlichen Genossenschaften, Landhändlern, Marktzentralen, Staatsforstverwaltungen). Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sog. preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Preisrepräsentanten und ihre qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die in der Regel monatlich ermittelten Preise sind Marktpreise (ohne Mehrwertsteuer). Gegenwärtig werden im Rahmen der Agrar- und Forstpreisstatistik rund 870 Berichtsstellen nach ihren Preisen für insgesamt 431 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen zusammen ca. 6 000 Einzelpreisreihen zugrunde.

3 Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem Basisjahr stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung der Indizes auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1991 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das

- Jahr 1980. Für längerfristige Vergleiche können bei den Agrarpreisindizes sowie beim Forstpreisindex durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1985 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1980 (= 100) für die Zeit vor 1985 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1, 2 und 5 Verkettungsfaktoren, mit denen die Indexzahlen 1980 = 100 für die Zeit vor 1985 zwecks Umbasierung auf 1985 = 100 zu multiplizieren sind bzw. durch die die Indexzahlen 1985 = 100 für die Zeit ab Januar 1985 zwecks Umbasierung auf 1980 = 100 zu dividieren sind. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.
- 4 Die Indizes der Erzeugerpreise land- bzw. forstwirtschaftlicher Produkte und der Ein kaufspreise landwirtschaftlicher Betriebs mittel werden nicht nur als Gesamtreihen, sondern auch für verschiedene Aggregationsstufen bis hin zu ausgewählten Preisrepräsentanten veröffentlicht. Wegen der praktischen Bedeutung, die bei den land- und forstwirtschaftlichen Preisindizes und -meßzahlen sowohl den Netto- als auch den Bruttonachweisungen zukommt, werden die entsprechenden Indexergebnisse doppelt dargestellt, d.h. sowohl ohne als auch einschließlich Mehrwertsteuer.
- 5 Während die Tabellen 1, 2 und 5 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 3, 4 und 6 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungs räten) ausgewiesen. In der Tabelle 7 werden zusätzlich wegen des teilweise bestehenden Interesses an Angaben für Wirtschafts- bzw. Forstwirtschaftsjahre bei den Agrarpreis indizes die Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1938/39 und ab 1950/51 und beim Forstpreis index die Forstwirtschaftsjahre (Oktober bis September) ab 1950/51 nachgewiesen.
- 6 In der vorliegenden Reihe 1 der Fachserie 17 erscheinen auch J a h r e s b e r i c h t e . Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1, 2 und 5 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabellen 3, 4 und 6) Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.
- 7 Weitere methodische Erläuterungen der Agrar- und Forstpreisstatistik finden sich in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Agrarpreisindizes in Heft 2/1990 und zum Forstpreisindex in Heft 5/1991.
- 8 Landwirtschaftliche (und zum Teil auch forst wirtschaftliche) Erzeugnisse werden auch noch in den folgenden für andere Wirtschaftsstufen monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte sowie bestimmter Haushaltstypen (Best.-Nr. 2170700), Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Best.-Nr. 2170300) sowie Indizes der Einfuhr- und der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800).
- 9 Die Durchschnittspreise, die in diesem Bericht veröffentlicht werden (S. 24 ff.), können im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Waren angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.
- 10 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 1 "Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft" erscheinen etwa 8 Wochen (bei dem Forstpreisindex 12 Wochen) nach dem jeweiligen Berichtsmonat und sind - wie auch die Jahresberichte, die i.d.R. etwa 5 bis 6 Monate nach dem letzten Berichtsjahr vorliegen - zu beziehen über den Buchhandel oder direkt bei der Verlagsauslieferung Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG.

## 2 Aktuelle Ergebnisse

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von April bis Mai 1991 um 2,1 % erhöht. Er lag mit einem Stand von 96,5 (1985 = 100) um 2,2 % niedriger als zur gleichen Zeit des Vorjahres. Der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat hatte im April 1991 - 3,8 % (vorläufig) und im März 1991 - 2,9 % (vorläufig) betragen.

Gravierende Preiserhöhungen gab es von April bis Mai 1991 bei einzelnen Gemüsearten (Weißkohl + 89,2 %, Möhren + 64,9 %), einigen Schnittblumenarten (Gerbera + 26,5 %, Gladiolen + 24,7 %, Chrysanthemen + 20,9 %, Iris + 12,5 %), Schlachtschweinen (+ 8,4 %), der Topfpflanzenart Azaleen (+ 6,7 %), Obst (+ 5,8 %), Heu (+ 4,6 %), Hackfrüchtepflanzgut (+ 4,1 %), Speisekartoffeln (+ 4,1 %) sowie Nutz- und Zuchtvieh (+ 3,8 %). Größere Preisrückgänge waren demgegenüber bei Eiern (- 13,0 %), Champignons (- 9,3 %), Topfchrysanthemen (- 7,9 %) und bei Schafvieh, geschlachtet (- 4,8 %) zu verzeichnen.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft ist der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) nach ebenfalls vorläufigem Berechnungsergebnis von April bis Mai 1991 um 0,9 % gestiegen. Mit einem Stand von 98,0 (1985 = 100) über-

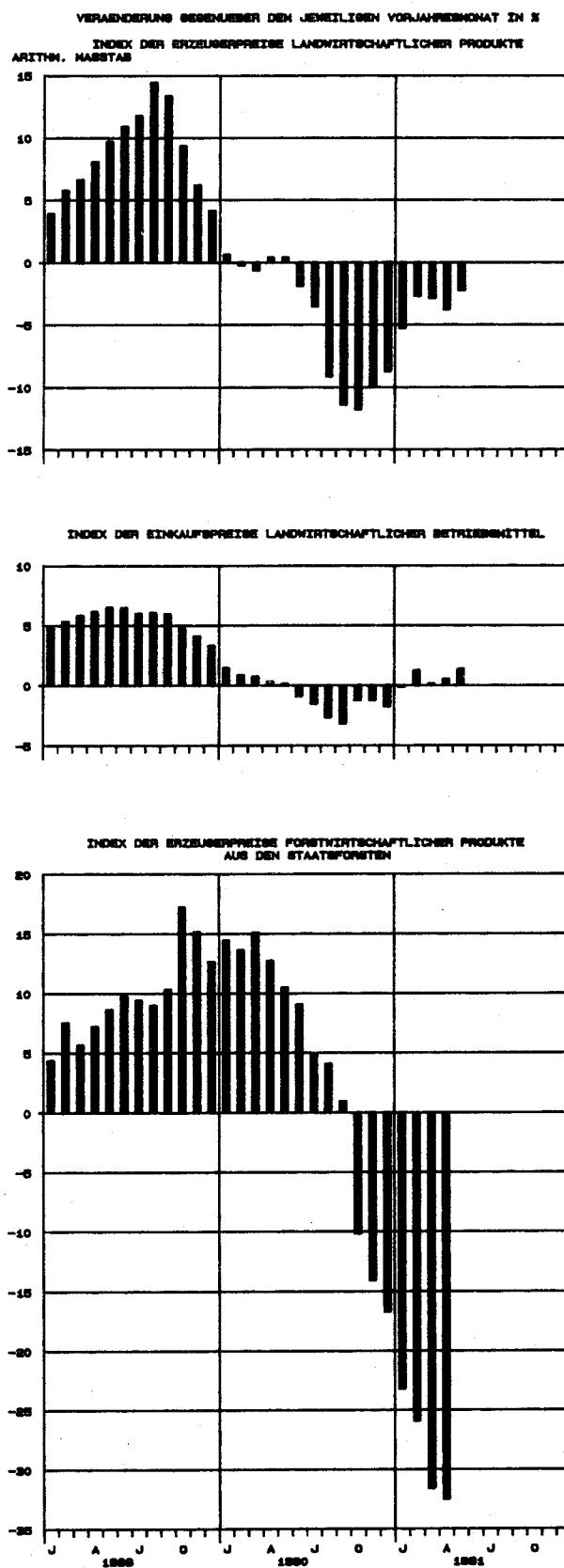
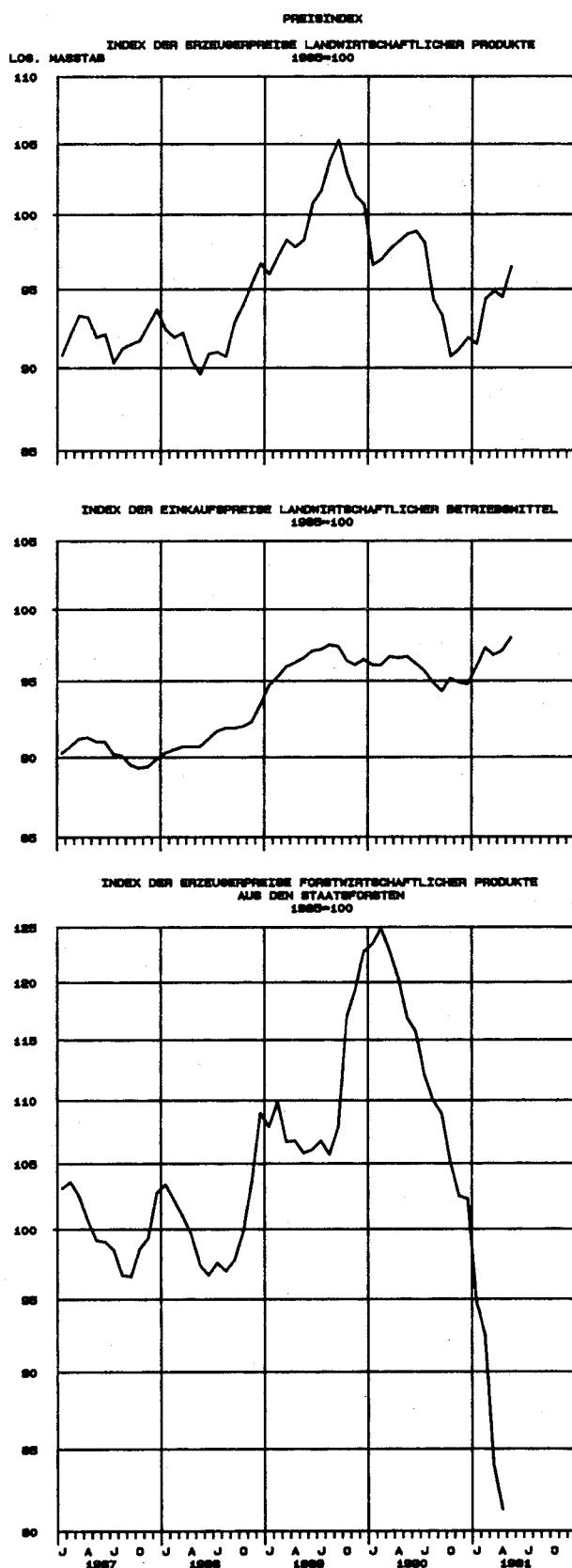
schrückte er das vorjährige Vergleichsniveau um 1,3 %, nachdem er im April 1991 um + 0,5 % (endgültig) und im März 1991 um + 0,1 % (endgültig) über dem entsprechenden Vorjahresergebnis gelegen hatte.

Zu größeren Preissteigerungen kam es von April bis Mai 1991 insbesondere bei verschiedenen Nutz- und Zuchtvieharten (Kälber + 9,2 %, Sauen + 5,0 %, Ferkel + 3,2 %), einer Reihe von Futtermitteln (Tiermehl + 9,4 %, Trockenschnitzel + 7,6 %, Ölkuchen und -schrot + 5,1 %, Heu und Stroh + 3,3 %), Erdgas (+ 8,3 %), Heizöl (+ 5,8 %) sowie Dieselkraftstoff (+ 2,9 %). Nennenswert verbilligt hat sich dagegen der Einkauf von PK-Dünger (- 1,9 %), Kaliumchlorid (- 1,7 %) und Futtererbsen (- 1,7 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsen (ohne Mehrwertsteuer) lag im April 1991 mit einem Stand von 81,3 (1985 = 100) um 3,2 % niedriger als im Vormonat und um 32,5 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von März bis April 1991 ermäßigten sich die Erzeugerpreise für Stammholz im Durchschnitt um 5,9 % (darunter Kiefer C - 12,9 %, Fichte B - 7,1 %; dagegen Eiche B + 7,1 %), während sie sich für Industrieholz um 9,4 % (darunter Kiefer + 24,8 %) erhöhten.

PREISINDIZES FUER DIE LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT 1)



1) OHNE UMBATZ- (HEBENWERT-) STEUER.

STATISTISCHES BUNDESAMT

## 1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1990 DURCH- SCHNITT 1)	1990			1991		VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI 1990 1990 1991 IN PROZENT
					MAI	APRIL	MAI	MAI	MAI	
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENSAUSGLEICH										
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	0,97421	94,7	98,7	94,5p	96,5p	- 2,2	+ 2,1	
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	965,91	0,97690	94,0	97,4	92,2p	93,6p	- 3,9	+ 1,5	
3	LANDWIRTSCHAFTL. PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	891,02	0,98268	93,6	97,7	91,5p	93,0p	- 4,8	+ 1,6	
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	748,39	0,98939	92,2	98,5	93,4	96,3	- 2,2	+ 3,1	
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	272,22	1,00771	97,4	103,4	108,4	111,8	+ 8,1	+ 3,1	
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	238,13	1,02584	95,1	99,0	100,9	102,3	+ 3,3	+ 1,4	
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	163,24	1,08064	93,4	101,5	101,1	102,6	+ 1,1	+ 1,5	
8	GETREIDE UND HUELSENFRUECHTE	91,71		82,8	88,1	86,2	87,3	- 0,8	+ 1,3	
9	GETREIDE	90,55	1,07739	83,0	88,2	86,5	87,5	- 0,8	+ 1,2	
10	BROTROGGEN	8,51	1,07536	80,2	86,0	83,4	84,2	- 2,1	+ 1,0	
11	FUTTERROGGEN	0,35	1,07543	82,4	87,9	85,5	85,8	- 2,4	+ 0,4	
12	BROTWEIZEN	36,00	1,10897	82,2	88,1	87,4	88,9	+ 0,9	+ 1,7	
13	FUTTERWEIZEN	8,49	1,07884	82,4	87,0	85,8	86,7	- 0,3	+ 1,0	
14	HARTWEIZEN	0,30		73,8	76,8	73,9	73,9	- 3,8	-	
15	FUTTERGERSTE	19,89	1,03128	78,7	85,4	83,9	84,9	- 0,6	+ 1,2	
16	BRAUERSTE	10,81	1,06214	98,6	99,2	90,5	90,5	- 8,8	-	
17	FUTTERHAFER	3,62	1,08106	82,6	88,2	86,4	87,2	- 1,1	+ 0,9	
18	FUTTERMAIS	2,62	1,02502	81,6	79,0	89,8	92,3	+ 16,8	+ 2,8	
19	HUELSENFRUECHTE	1,12		72,1	79,1	66,7	66,7	- 15,7	-	
20	SAAT- UND PFLANZGUT	6,10	0,94977	93,5	93,5	91,3	92,0	- 1,6	+ 0,8	
21	GETREIDESAAKGUT	4,54	1,00491	87,4	86,1	84,5	84,4	- 2,0	- 0,1	
22	WINTERWEIZEN	1,42	1,08464	91,7	87,4	85,0	85,0	- 2,7	-	
23	WINTERROGGEN	0,37	0,93917	82,8	85,6	79,2	79,2	- 7,5	-	
24	WINTERGERSTE	1,32	0,95981	87,1	87,0	87,2	87,2	+ 0,2	-	
25	SOMMERGERSTE	0,75	0,92976	86,9	86,4	84,2	84,1	- 2,7	- 0,1	
26	HAFER	0,68		82,1	81,8	81,1	81,1	- 0,9	-	
27	HACKFRUECHTEPFLANZGUT	0,78	0,87822	116,7	124,7	117,0	121,8	- 2,3	+ 4,1	
28	FUTTERPFLANZENSAATGUT	0,53	0,90603	92,7	92,0	93,8	94,0	+ 2,2	+ 0,2	
29	OELSAATEN (WINTERRAPS)	0,25	0,67767	132,4	133,3	131,3	131,3	- 1,5	-	
30	HACKFRUECHTE DARUNTER	49,75	1,12500	117,9	133,0	136,4	139,0	+ 4,5	+ 1,9	
31	SPEISEKARTOFFELN	10,88	2,01534	201,1	266,2	285,7	297,4	+ 11,7	+ 4,1	
32	ZUCKERRUEBEN	35,41	0,95301	96,0	97,0	96,0	96,0	- 1,0	-	
33	OELPFLANZEN (RAPPS)	11,93	0,93656	78,1	85,3	73,2	73,3	- 14,1	+ 0,1	
34	HEU UND STROH	3,75	1,13340	73,2	73,9	102,8	105,7	+ 43,0	+ 2,8	
35	HEU (WIESENHEU)	2,25	1,15988	62,4	62,8	96,2	100,6	+ 60,2	+ 4,6	
36	STROH (WEIZENSTROH)	1,50	1,05101	89,4	90,6	112,6	113,4	+ 25,2	+ 0,7	
37	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	108,98	0,90622	103,4	106,2	119,4	125,5	+ 18,2	+ 5,1	
38	GENUSSMITTELPFLANZEN	5,44	1,01641	134,6	100,6	134,2	134,2	+ 33,4	-	
39	TABAK	1,00	0,95101	98,5	98,9	94,1	94,1	- 4,9	-	
40	HOPFEN	4,44	1,03661	143,2	101,0	143,2	143,2	+ 41,8	-	
41	FREIHOPFEN	0,54	5,65217	485,7	133,1	485,7	485,7	+ 264,8	-	
42	VERTRAGSHOPFEN	3,90	0,85786	95,8	96,5	95,8	95,8	- 0,7	-	
43	OBST	18,46	0,82418	118,4	141,8	159,5	168,7	+ 19,0	+ 5,8	
44	DARUNTER									
45	AEPFEL	8,22	0,65664	100,6	112,8	130,7	135,6	+ 20,2	+ 3,7	
	BIRNEN	0,96	0,72256	145,4	146,7	152,7	152,7	+ 4,1	-	
46	GEMESE	15,63	1,00590	107,0	124,4	163,4	189,7	+ 52,5	+ 16,1	
47	DARUNTER									
48	WEISSKOHL	1,11	1,35235	136,2	196,0	387,3	732,6	+ 273,8	+ 89,2	
49	BLUMENKOHL	0,98	0,90698	104,7	97,4	150,7	157,8	+ 62,0	+ 4,7	
50	MOEHREN	1,06	1,17055	101,5	274,2	158,3	261,1	- 4,8	- 64,9	
51	PORREE	0,74	0,87705	91,8	70,8	99,2	106,2	+ 50,0	+ 7,1	
	CHAMPIGNONS	2,10	0,90879	98,5	94,1	102,4	92,9	- 1,3	- 9,3	
52	WEINMOST	21,76	0,89448	73,3	65,6	73,3	73,3	+ 11,7	-	
53	WEINMOST, WEISS	19,23	0,89320	71,9	62,6	71,9	71,9	+ 14,9	-	
54	WEINMOST, ROT	2,53	0,93123	84,2	88,2	84,2	84,2	- 4,5	-	
55	BAUMSCHULERZEUGNISSE	17,51	0,78145	120,3	120,5	120,2	120,2	- 0,2	-	
56	FORSTBAUMSCHULEN	2,52	0,70398	123,2	123,2	123,2	123,2	-	-	
57	OBSTBAUMSCHULEN	1,13	0,78003	127,7	131,4	126,1	126,1	- 4,0	-	
58	ZERGEHOELZBAUMSCHULEN	13,86	0,80215	119,1	119,1	119,1	119,1	-	-	

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDuellen WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1985.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFLANZEN, OBST, GEMESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTLBLUMEN UND TOPFPFLANZEN.

## 1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	DURCH- SCHNITT 1)	1990	1990	1991	VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI APRIL 1990 1991 IN PROZENT
					MAI	APRIL	MAI	
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT)-STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH								
1	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE INSGESAMT	1000	0,92727	93,0	97,0	92,9P	94,9P	- 2,2 + 2,2
2	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	965,80	0,93034	92,4	95,8	90,6P	92,0P	- 4,0 + 1,5
3	LANDWIRTSCHAFTL. PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	890,81	0,93504	92,0	96,1	89,9P	91,4P	- 4,9 + 1,7
4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE OHNE MILCH	747,57	0,94301	90,6	96,8	91,8	94,6	- 2,3 + 3,1
5	PFLANZLICHE PRODUKTE	272,97	0,96136	95,7	101,6	106,6	109,9	+ 8,2 + 3,1
6	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE OBST UND GEMESE	238,77	0,98006	93,5	97,3	99,2	100,5	+ 3,3 + 1,3
7	PFLANZLICHE PRODUKTE OHNE SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	163,78	1,02780	91,7	99,7	99,3	100,8	+ 1,1 + 1,5
8	GETREIDE UND HUELSENFRUECHTE	92,00	.	81,3	86,5	84,7	85,7	- 0,9 + 1,2
9	GETREIDE	90,88	1,02619	81,5	86,7	84,9	85,0	- 0,8 + 1,3
10	BROTROGGEN	8,53	1,02326	78,7	84,6	81,9	82,7	- 2,1 + 1,0
11	FUTTERROGGEN	0,35	1,02229	81,0	86,3	84,0	84,2	- 2,4 + 0,2
12	BROTWEIZEN	36,13	1,05595	80,7	86,5	85,8	87,3	+ 0,9 + 1,7
13	FUTTERWEIZEN	8,51	1,02665	81,0	88,5	84,3	85,2	- 0,4 + 1,1
14	HARTWEIZEN	0,30	.	72,5	75,5	72,6	72,6	- 3,8 -
15	FUTTERGERSTE	19,96	0,98140	77,3	83,9	82,4	83,4	- 0,6 + 1,2
16	BRAUGERSTE	10,84	1,01000	94,3	97,4	88,9	88,9	- 8,7 -
17	FUTTERHAFER	3,64	1,02860	81,1	88,6	84,9	83,7	- 1,0 + 0,9
18	FUTTERMAIS	2,62	0,97524	80,1	77,6	88,2	90,7	+ 16,9 + 2,8
19	HUELSENFRUECHTE	1,12	.	70,8	77,7	65,5	65,5	-15,7 -
20	SAAT- UND PFLANZGUT	6,13	0,90186	91,8	91,8	89,7	90,3	- 1,6 + 0,7
21	GETREIDESAAATGUT	4,56	0,95607	85,9	84,6	83,0	82,9	- 2,0 - 0,1
22	WINTERWEIZEN	1,43	1,04100	90,0	85,8	83,4	83,4	- 2,8 -
23	WINTERROGGEN	0,35	0,89308	81,3	84,1	77,8	77,8	- 7,5 -
24	WINTERGERSTE	1,33	0,91289	85,6	88,5	85,7	85,7	+ 0,2 -
25	SOMMERGERSTE	0,76	0,88401	85,4	84,5	82,7	82,6	- 2,7 - 0,1
26	HAFER	0,59	.	80,7	80,4	79,7	79,7	- 0,9 -
27	HACKFREUCHTEPFLANZGUT	0,78	0,83537	114,5	122,3	114,8	119,6	- 2,2 + 4,2
28	FUTTERPFLANZENSAATGUT	0,54	0,86148	91,0	90,3	92,1	92,3	+ 2,2 + 0,2
29	OELSAATEN (WINTERRAPS)	0,25	0,64481	130,1	131,0	128,0	129,0	- 1,5 -
30	HACKFREUCHTE	49,91	1,06956	115,9	130,7	134,1	136,6	+ 4,5 + 1,9
31	DARUNTER	10,93	1,91645	197,6	261,3	280,4	291,9	+11,7 + 4,1
32	SPIESEKARTOFFELN	35,52	0,90698	94,4	95,3	94,4	94,4	- 0,9 -
33	ZUCKERRUEBEN	.	.	.	.	.	.	.
33	OELPFLANZEN (RAPS)	11,95	0,89103	76,7	83,8	71,9	72,0	-14,1 + 0,1
34	HEU UND STROH	3,78	1,07768	71,9	72,6	100,9	103,9	+43,1 + 3,0
35	HEU (WIESENHEU)	2,27	1,10368	61,3	61,7	94,5	98,9	+60,3 + 4,7
36	STROH (WEIZENSTROH)	1,51	1,03722	87,8	89,0	110,6	111,4	+25,2 + 0,7
37	SONDERKULTURERZEUGNISSE 2)	109,19	0,87013	101,8	104,5	117,4	123,5	+18,2 + 5,2
38	GENUSSMITTELPFLANZEN	5,45	0,96495	131,5	98,7	131,0	131,0	+32,7 -
39	TABAK	1,01	0,90494	94,8	97,2	92,4	92,4	- 4,9 -
40	HOPFEN	4,44	0,98411	139,8	99,1	139,8	139,8	+41,1 -
41	FREIHOPFEN	0,53	5,37931	477,1	130,7	477,1	477,1	+265,0 -
42	VERTRAGSHOPFEN	3,91	0,81600	94,1	94,8	94,1	94,1	- 0,7 -
43	OBST	18,52	0,78357	116,3	139,3	156,7	165,7	+19,0 + 5,7
44	DARUNTER	8,24	0,62500	98,8	110,8	128,4	133,2	+20,2 + 3,7
45	AEPFEL	0,96	0,68807	142,9	144,1	150,0	150,0	+ 4,1 -
46	GEMESE	15,68	0,95593	105,2	122,2	160,4	186,1	+52,3 +16,0
47	DARUNTER	1,11	1,28617	133,8	192,6	380,5	719,7	+273,7 +89,1
48	WEISSKOHL	0,99	0,86270	102,8	95,7	148,0	155,0	+82,0 + 4,7
49	BLUMENKOHL	1,06	1,11343	99,7	269,4	155,5	256,5	- 4,8 +65,0
50	MOEHNEN	0,74	0,83422	90,2	69,6	97,4	104,3	+49,9 + 7,1
51	PORREE	2,11	0,86455	94,8	92,5	100,6	91,2	- 1,4 - 8,3
52	CHAMPIGNONS	.	.	.	.	.	.	.
52	WEINMOST	22,02	0,88704	73,3	65,6	73,3	73,3	+11,7 -
53	WEINMOST, WEISS	19,46	0,88568	71,9	62,6	71,9	71,9	+14,9 -
54	WEINMOST, ROT	2,56	0,92291	84,2	88,2	84,2	84,2	- 4,5 -
55	BAUMSCHULERZEUGNISSE	17,50	0,74310	118,1	118,4	118,0	118,0	- 0,3 -
56	FORSTBAUMSCHULEN	2,51	0,66961	120,9	120,8	120,8	120,8	- -
57	OBSTBAUMSCHULEN	1,14	0,74175	125,5	129,1	123,8	123,8	- 4,0 -
58	ZIERGEHOELZBAUMSCHULEN	13,85	0,76299	117,0	117,0	117,0	117,0	- -

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDuellen WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRSESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1985.

2) SONDERKULTURERZEUGNISSE SIND GENUSSMITTELPFLANZEN, OBST, GEMESE, WEINMOST, BAUMSCHULERZEUGNISSE, SCHNITTBLOMEN UND TOPFPFLANZEN.

1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1990 DURCH- SCHNITT 1)	1990 1991			VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI 1990 1990 1991 IN PROZENT	
					MAI	APRIL	MAI	1990	1991
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT)-STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH									
59	SCHNITTLBLUMEN UND TOPFPFLANZEN	30,18	0,95939	98,6	97,0	102,1	105,1	+ 8,4	+ 2,9
60	SCHNITTLBLUMEN DARUNTER	9,84	0,98631	92,0	88,3	89,7	100,4	+ 13,7	+ 11,9
61	TREIBROSEN	1,12	0,87507	94,3	102,7	106,1	107,2	+ 4,4	+ 1,0
62	TREIBNELKEN	1,09	0,83530	92,6	95,3	96,2	95,2	- 0,1	- 1,0
63	CHRYSANTHEMEN	2,05	0,94151	83,0	83,8	78,9	95,4	+ 13,8	+ 20,9
64	GLADIOLEN	0,42	0,82072	93,5	112,6	98,6	123,0	+ 9,2	+ 24,7
65	FREESIEN	0,39	0,91853	99,2	98,5	96,2	102,0	+ 3,6	+ 6,0
66	GERBERA	2,60	0,94816	92,8	76,0	78,9	99,8	+ 31,3	+ 26,5
67	IRIS	0,06	0,97320	99,0	87,5	97,6	109,8	+ 25,5	+ 12,5
68	ORCHIDEEN	0,51	1,07335	91,8	95,0	83,4	88,9	- 6,4	+ 6,6
69	TOPFPFLANZEN DARUNTER	20,34	0,97734	101,8	101,2	102,1	107,5	+ 6,2	- 0,6
70	CYCLAMEN	2,17	0,94240	102,4	102,1	100,6	98,7	- 3,3	- 1,9
71	AZALEEN	3,41	0,87597	95,5	86,2	97,8	104,4	+ 21,1	+ 6,7
72	PELARGONIEN	5,07	0,98826	93,4	93,2	111,0	106,7	+ 14,5	- 3,9
73	GUMMIBAUM (FICUS DECORA)	0,18	0,96559	92,8	91,1	97,9	95,3	+ 4,6	- 2,7
74	TOPFCHRYSANTHEMEN	1,00	0,97887	86,4	84,5	109,3	100,7	+ 19,2	- 7,9
75	BEGONIEN	1,54	0,98176	103,2	104,9	111,8	111,5	+ 6,7	+ 0,1
76	TIERISCHE PRODUKTE	727,78	0,96099	93,7	96,9	89,3p	90,8p	- 6,3	+ 1,7
77	TIERISCHE PRODUKTE OHNE MILCH	476,17	0,97973	89,2	95,7	84,9	87,4	- 8,7	+ 2,9
78	SCHLACHTVIEH	356,68	0,97635	87,3	93,8	81,9	85,5	- 8,8	+ 4,4
79	SCHLACHTVIEH, LEBEND	117,18	0,97776	89,0	91,5	82,9	84,4	- 7,8	+ 1,8
80	SCHLACHTVIEH, GE SCHLACHTET	239,50	0,97568	86,4	95,0	81,4	86,1	- 9,4	+ 5,8
81	GROSS-SCHLACHTVIEH	339,03	0,97824	87,4	94,2	81,7	85,6	- 9,1	+ 4,8
82	GROSS-SCHLACHTVIEH, LEBEND	99,53	0,98157	89,6	92,5	82,5	84,3	- 8,9	+ 2,2
83	GROSS-SCHLACHTVIEH, GE SCHLACHTET	239,50	0,97568	86,4	95,0	81,4	86,1	- 9,4	+ 5,8
84	RINDER	148,85	0,98228	87,4	90,5	79,2	79,6	- 12,0	+ 0,5
85	RINDER, LEBEND	59,54	0,99144	86,8	89,4	78,5	79,0	- 11,6	+ 0,6
86	RINDER, GE SCHLACHTET	89,31	0,97335	87,7	91,3	79,7	80,0	- 12,4	+ 0,4
87	BULLEN	90,88	0,97820	88,8	90,0	84,1	82,7	- 8,1	- 1,7
88	BULLEN, LEBEND	36,36	0,98338	89,1	89,5	84,3	83,6	- 6,6	- 0,8
89	BULLEN, GE SCHLACHTET	54,52	0,97309	88,6	90,4	84,0	82,1	- 9,2	- 2,3
90	KUEHE	38,08	0,99309	82,8	90,3	68,6	73,0	- 19,2	+ 6,4
91	KUEHE, LEBEND	15,23	1,01317	79,9	88,0	64,6	68,6	- 22,0	+ 6,2
92	KUEHE, GE SCHLACHTET	22,85	0,97585	84,7	91,9	71,3	76,0	- 17,3	+ 6,6
93	FAERSEN	19,89	0,97540	89,5	93,2	77,3	77,8	- 16,4	+ 0,8
94	FAERSEN, LEBEND	7,95	0,97887	89,3	91,5	78,5	77,8	- 15,0	- 0,9
95	FAERSEN, GE SCHLACHTET	11,94	0,97007	89,7	94,3	76,5	77,9	- 17,4	+ 1,8
96	KAELBER	11,27	0,94305	106,9	105,6	90,2	91,8	- 13,1	+ 1,8
97	KAELBER, LEBEND	4,50	0,97342	108,6	108,7	95,8	95,0	- 12,6	- 0,8
98	KAELBER, GE SCHLACHTET	6,77	0,91897	105,8	103,6	86,4	89,7	- 13,4	+ 3,8
99	SCHWEINE	177,41	0,97703	86,2	96,7	83,2	90,2	- 6,7	+ 8,4
100	SCHWEINE, LEBEND	35,49	0,97289	91,8	95,6	87,5	91,8	- 4,0	+ 4,9
101	SCHWEINE, GE SCHLACHTET	141,92	0,97919	84,8	97,0	82,1	89,8	- 7,4	+ 9,4
102	SCHAFVIEH, GE SCHLACHTET	1,50	0,93147	71,9	83,7	82,6	78,6	- 6,1	- 4,8
103	SCHLACHTGEFLUEGEL, LEBEND	17,65	0,94991	86,0	86,0	85,3	85,2	- 0,9	- 0,1
104	SUPPENHUENNER, LEBEND	1,10	1,13214	74,3	76,5	72,6	70,9	- 7,3	- 2,3
105	JUNGMASTGEFLUEGEL, LEBEND	10,23	0,94345	88,7	88,8	88,5	88,5	- 0,3	-
106	TRUTHUENNER (PUTEN), LEBEND	4,00	0,90893	79,1	78,6	76,2	76,2	- 3,1	-
107	ENTEN, LEBEND	1,99	0,95969	92,2	91,2	93,9	93,9	+ 3,0	-
108	GAENSE, LEBEND	0,33	0,97847	86,0	89,3	84,8	84,8	- 5,0	-
109	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	86,71	0,94890	93,4	105,0	90,5	93,8	- 10,6	+ 3,8
110	MILCHKUEHE	4,24	1,02132	87,1	92,2	83,8	82,9	- 10,1	- 1,1
111	FAERSEN	6,60	1,01705	93,7	97,8	87,6	88,5	- 9,5	+ 1,0
112	KAELBER	22,23	0,99328	100,9	110,7	69,9	76,3	- 31,1	+ 9,2
113	FERKEL	43,73	0,94752	90,5	106,9	102,8	106,1	- 0,7	+ 3,2
114	SAUEN	1,55	0,92105	101,1	96,8	96,7	101,5	+ 4,9	+ 5,0
115	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	8,36	0,93417	90,5	94,3	85,7	85,7	- 9,1	-
116	MILCH	251,61	0,91491	102,0	99,2	97,8p	97,3p	- 1,9	- 0,5
117	EIER	30,77	1,15376	100,0	91,2	104,0	90,5	- 0,8	- 13,0
118	UNSORTIERTE, AB HOF	9,22	1,13688	98,9	91,1	101,8	86,9	- 4,6	- 14,6
119	KLASSE 3, AB KENNZEICHNUNGSSTELLE	21,55	1,15982	100,4	91,2	104,9	92,1	+ 1,0	- 12,2
120	WOLLE	0,28	0,77309	65,4	69,4	22,0	22,0	- 68,3	-
121	BIENENHONIG	1,73	0,71429	96,0	97,9	93,4	93,4	- 4,6	-

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER EINZELNEN WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1985.

## 1 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	LANDWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESETZ- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOER	1990 DURCH- SCHNITT 1)	1990		1991		VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI APRIL 1990 1991 IN PROZENT		
					MAI	APRIL	MAI	MAI	1991		
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH											
59	SCHNITTBLOMEN UND TOPFPFLANZEN	30,02	0,91245	96,9	95,3	100,3	103,3	+ 8,4	+ 3,0		
60	SCHNITTBLOMEN DARUNTER	9,79	0,93845	90,3	86,7	88,1	98,6	+13,7	+11,9		
61	TREIBROSEN	1,11	0,83259	92,6	100,9	104,2	105,3	+ 4,4	+ 1,1		
62	TREIBNELKEN	1,08	0,79445	91,0	93,6	94,5	93,5	- 0,1	- 1,1		
63	CHRYSANTHEMEN	2,04	0,89567	81,6	82,3	77,5	93,7	+13,9	+20,8		
64	GLADIOLEN	0,42	0,78080	91,8	110,6	96,9	120,8	+ 9,2	+24,7		
65	FREESIEN	0,39	0,87386	97,4	96,7	94,5	100,2	+ 3,6	+ 6,0		
66	GERBERA	2,59	0,90189	91,1	74,6	77,5	98,0	+31,4	+26,5		
67	IRIS	0,06	0,92612	97,2	85,9	95,9	107,9	+25,6	+12,5		
68	ORCHIDEEN	0,51	1,02063	90,2	93,3	81,9	87,3	- 6,4	+ 6,6		
69	TOPFPFLANZEN DARUNTER	20,23	0,92948	100,1	99,5	106,2	105,6	+ 6,1	- 0,6		
70	CYCLAMEN	2,16	0,89507	100,6	100,3	98,8	98,9	- 3,4	- 1,8		
71	AZALEEN	3,40	0,83361	93,8	84,6	96,1	102,6	+21,3	+ 6,8		
72	PELARGONIEN	5,04	0,93973	81,8	91,5	109,1	104,7	+14,4	- 4,0		
73	GUMMIBAUM (FICUS DECORA)	0,18	0,91862	91,2	89,4	86,2	93,5	+ 4,6	- 2,8		
74	TOPFCHRYSANTHEMEN	0,99	0,93432	85,0	83,2	107,6	99,2	+19,2	- 7,8		
75	BEGONIEN	1,53	0,93353	101,4	103,1	109,8	110,0	+ 6,7	+ 0,2		
76	TIERISCHE PRODUKTE	727,03	0,91403	92,0	95,2	87,8p	89,2p	- 6,3	+ 1,6		
77	TIERISCHE PRODUKTE OHNE MILCH	474,60	0,93205	87,6	94,0	83,3	85,8	- 8,7	+ 3,0		
78	SCHLACHTVIEH	356,21	0,92889	85,7	92,2	80,4	84,0	- 8,9	+ 4,5		
79	SCHLACHTVIEH, LEBEND	116,72	0,93008	87,4	89,9	81,4	82,9	- 7,8	+ 1,8		
80	SCHLACHTVIEH, GE SCHLACHTET	239,49	0,92794	84,9	93,3	79,9	84,6	- 9,3	+ 5,9		
81	GROSS-SCHLACHTVIEH	339,07	0,93069	85,8	92,6	80,2	84,0	- 9,3	+ 4,7		
82	GROSS-SCHLACHTVIEH, LEBEND	99,58	0,93358	87,9	90,8	81,0	82,8	- 8,8	+ 2,2		
83	GROSS-SCHLACHTVIEH, GE SCHLACHTET	239,49	0,92794	84,9	93,3	79,9	84,6	- 9,3	+ 5,9		
84	RINDER	149,33	0,93517	85,8	88,9	77,8	78,2	-12,0	+ 0,5		
85	RINDER, LEBEND	59,73	0,94304	85,2	87,8	77,1	77,6	-11,6	+ 0,6		
86	RINDER, GE SCHLACHTET	89,60	0,92651	86,2	89,7	78,3	78,6	-12,4	+ 0,4		
87	BULLEN	91,17	0,93086	87,3	88,4	82,6	81,3	- 8,0	- 1,6		
88	BULLEN, LEBEND	36,47	0,93503	87,5	87,9	82,8	82,2	- 6,5	- 0,7		
89	BULLEN, GE SCHLACHTET	54,70	0,92577	87,1	88,8	82,5	80,7	- 9,1	- 2,2		
90	KUEHE	38,20	0,94460	81,3	88,8	67,4	71,8	-19,1	+ 6,5		
91	KUEHE, LEBEND	15,28	0,96432	78,5	86,5	63,4	67,4	-22,1	+ 6,3		
92	KUEHE, GE SCHLACHTET	22,92	0,92831	83,2	90,3	70,0	74,7	-17,3	+ 6,7		
93	FAERSEN	19,96	0,92799	87,9	91,6	75,9	76,5	-16,5	+ 0,8		
94	FAERSEN, LEBEND	7,98	0,93248	87,7	89,8	77,1	76,4	-15,0	- 0,9		
95	FAERSEN, GE SCHLACHTET	11,98	0,92260	88,1	92,7	75,1	76,5	-17,5	+ 1,9		
96	KAELBER	11,02	0,89715	105,0	103,8	88,6	90,2	-13,1	+ 1,8		
97	KAELBER, LEBEND	4,40	0,92607	106,7	105,8	94,1	93,3	-12,6	- 0,9		
98	KAELBER, GE SCHLACHTET	6,62	0,87270	103,9	101,8	84,9	88,1	-13,5	+ 3,8		
99	SCHWEINE	177,21	0,92987	84,7	95,0	81,7	88,6	- 6,7	+ 8,4		
100	SCHWEINE, LEBEND	35,45	0,92550	90,2	93,9	86,0	90,2	- 3,9	+ 4,9		
101	SCHWEINE, GE SCHLACHTET	141,76	0,93159	83,3	95,3	80,7	88,2	- 7,5	+ 9,3		
102	SCHAFVIEH, GE SCHLACHTET	1,51	0,88593	70,6	82,2	81,1	77,3	- 6,0	- 4,7		
103	SCHLACHTGEFLUEGEL, LEBEND	17,14	0,90378	84,4	84,4	83,7	83,6	- 0,9	- 0,1		
104	SUPPENHUENER, LEBEND	1,07	1,07668	73,0	75,1	71,4	69,7	- 7,2	- 2,4		
105	JUNGMASTGEFLUEGEL, LEBEND	9,80	0,89776	87,1	87,2	86,9	86,9	- 0,3	- 0,3		
106	TRUTHUEHNER (PUTEN), LEBEND	3,98	0,86491	77,7	77,2	74,9	74,9	- 3,0	-		
107	ENTEN, LEBEND	1,57	0,91324	90,6	89,6	92,2	82,2	+ 2,9	-		
108	GAENSE, LEBEND	0,32	0,93110	84,5	87,8	83,3	83,9	- 5,1	-		
109	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	86,58	0,90276	91,8	103,2	88,9	92,3	-10,6	+ 3,8		
110	MILCHKUEHE	4,25	0,97198	85,6	90,5	82,3	81,4	-10,1	- 1,1		
111	FAERSEN	6,62	0,96756	92,1	98,0	86,0	87,0	- 9,4	+ 1,2		
112	KAELBER	22,31	0,94462	99,1	108,8	68,7	74,9	-31,2	+ 9,0		
113	FERKEL	43,88	0,90198	88,9	104,9	100,9	104,2	- 0,7	+ 3,3		
114	SAUEN	1,56	0,87657	99,3	99,1	95,0	99,7	+ 4,8	+ 4,9		
115	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	7,96	0,88776	89,0	92,7	84,3	84,3	- 9,1	-		
116	MILCH	252,43	0,87184	100,3	97,5	96,1p	95,6p	- 1,9	- 0,5		
117	EIER	29,78	1,09751	98,2	88,6	102,1	88,9	- 0,8	-12,9		
118	UNSORTIERTE, AB HOF	8,93	1,08064	97,2	88,5	100,0	85,4	- 4,6	-14,6		
119	KLASSE 3, AB KENNZEICHNUNGSSTELLE	20,85	1,10435	98,6	89,6	103,0	90,4	+ 0,9	-12,2		
120	WOLLE	0,28	0,73561	64,2	68,1	21,6	21,6	-68,3	-		
121	BIENENHONIG	1,75	0,67935	94,4	96,2	91,8	91,8	- 4,6	-		

1) DIE JAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDuellen WAREN MIT DEN ENTSPRECHENDEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM KALENDERJAHR 1985.

## 2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS-ANTEIL AM GESAMT-INDEX IN PROMILLE	VERKET-TUNGSFAKTOR DURCH-SCHNITT	1990 1990 MAI	1991		VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI APRIL 1990 1991 IN PROZENT
					MAI	APRIL	
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT)-STEUER							
1	BETRIEBSMITTEL INSGESANT	1000	0,86655	95,7	96,7	97,1	98,0p + 1,3 + 0,9
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	811,67	0,87577	91,6	92,9	92,3	93,4p + 0,5 + 1,2
3	DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	87,94	0,86637	82,0	82,1	87,7	87,2 + 6,2 - 0,6
4	EINNAEHRSTOFFDUENGER	53,87	0,85366	81,8	81,6	88,8	88,3 + 8,2 - 0,6
5	KALKAMMONSALPETER	34,48	0,89411	76,7	76,4	85,9	85,5 + 11,9 - 0,5
6	HARNSTOFF	4,30		80,1	80,4	83,6	83,9 + 4,4 + 0,4
7	THOMASPHOSPHAT	4,31	0,71469	90,4	90,7	94,2	93,5 + 3,1 - 0,7
8	KALIUMCHLORID	6,47	0,79384	90,0	90,6	94,2	92,6 + 2,2 - 1,7
9	KOHLENSÄUER KALK	4,31	0,78406	102,8	102,4	103,7	103,7 + 1,3 -
10	MEHNAEHRSTOFFDUENGER	41,14	0,87054	80,2	80,7	84,6	84,0 + 4,1 - 0,7
11	NPK - DUENGER	28,80	0,89732	81,5	82,2	86,5	86,0 + 4,6 - 0,6
12	PK - DUENGER	8,22	0,82988	75,4	75,3	78,5	77,0 + 2,3 - 1,9
13	NP - DUENGER	4,12	0,67545	80,5	81,1	83,5	83,7 + 3,2 - 0,1
14	SONSTIGE DUENGE- UND BODENVERBESSERUNGSMITTEL	2,93	1,08181	110,6	110,9	110,9	111,3 + 0,4 + 0,4
15	FUTTERMITTEL	243,44	0,87199	82,1	84,2	80,2	81,4 - 3,3 + 1,5
16	FUTTERGETREIDE	22,31	0,99803	76,1	81,2	82,6	84,3 + 3,8 + 2,1
17	FUTTERWEIZEN	5,50	1,07042	77,6	80,5	82,2	84,5 + 5,0 + 2,8
18	FUTTERGERSTE	10,86	1,00790	78,8	82,7	81,0	82,9 + 0,2 + 2,3
19	FUTTERHAFER	2,84	0,98016	78,6	81,4	78,7	79,3 - 2,6 + 0,8
20	FUTTERHAIS	3,31	0,98993	76,2	77,2	91,7	92,7 + 20,1 + 1,1
21	KLEIE (WEIZEN-)	3,62	1,02426	82,4	84,7	83,4	84,9 + 0,2 + 1,8
22	OELKUCHEN UND -SCHROT	8,24	0,92426	74,7	76,4	70,7	74,3 - 2,7 + 5,1
23	TIERISCHE FUTTERMITTEL	7,82	0,84411	142,7	146,3	132,0	136,1 - 7,0 + 3,1
24	FISCHMEHL	1,37	0,98127	81,5	83,0	84,0	86,5 + 4,2 + 3,0
25	MAGERHILCH	5,60	0,81952	165,1	168,7	150,2	154,1 - 8,7 + 2,6
26	TIERMEHL	0,65		83,4	100,4	89,1	97,5 - 2,9 + 9,4
27	MISCHFUTTERMITTEL	187,69	0,87844	81,0	82,9	77,9	78,7 - 5,1 + 1,0
28	RINDERMISCHFUTTER	58,18	0,97342	77,4	80,6	72,4	73,3 - 8,1 + 1,2
29	KÄLBERMISCHFUTTER	18,77	0,83250	98,5	98,2	98,5	98,0 - 0,2 - 0,5
30	SCHWEINEMISCHFUTTER	67,56	1,01874	82,2	83,5	79,9	80,8 - 3,2 + 1,1
31	GEFLÜEGELMISCHFUTTER	43,18	0,98229	76,3	78,4	73,4	74,4 - 5,1 + 1,4
32	HEU UND STROH	3,88	1,08058	68,7	67,2	95,9	99,1 + 47,5 + 3,3
33	SONSTIGE FUTTERMITTEL	9,18	0,87653	76,0	79,5	77,5	80,3 + 1,0 + 3,6
34	BIERTREBER	2,77	0,89803	80,6	80,5	77,3	76,3 - 5,2 - 1,3
35	MANIOKMEHL	0,71	1,03354	87,7	85,6	89,8	90,3 + 5,5 + 0,6
36	TROCKENSCHNITZEL	4,37	0,96909	73,8	80,5	81,7	87,9 + 8,2 + 7,6
37	MELASSE	1,33		67,6	70,7	57,7	58,4 - 17,4 + 1,2
38	HUELSENFRUECHTE	0,69		76,5	81,9	69,0	69,0 - 15,8 -
39	SAAT- UND PFLANZGUT	24,35	0,82719	98,9	100,1	100,7	100,9 + 0,8 + 0,2
40	GETREIDESAAATGUT	12,45	0,87489	94,4	94,7	94,0	94,0 - 0,7 -
41	WINTERWEIZEN	3,16	0,96339	85,7	86,2	83,4	83,4 - 3,2 -
42	MAIS	4,76	0,73006	108,7	106,7	108,3	108,3 + 1,5 -
43	WINTERROGGEN	0,73	0,94850	84,1	86,1	79,6	79,6 - 7,5 -
44	WINTERGERSTE	1,94	0,94869	88,2	86,2	86,4	86,4 + 0,2 -
45	SOMMERGERSTE	0,96	0,89753	86,2	87,2	85,0	84,9 - 2,6 - 0,1
46	HAFER	0,94		94,1	94,0	93,2	93,2 - 0,9 -
47	HACKFRUECHTESAAATGUT UND -PFLANZGUT	2,46	0,79109	117,3	119,5	119,1	119,4 - 0,1 + 0,3
48	KARTOFFELN, MITTELFRUEHE	1,08	0,74627	117,1	120,6	117,1	117,5 - 2,6 + 0,3
49	KARTOFFELN, MITTELSPAETE UND SPAETE	0,38	0,80786	114,8	118,7	113,2	114,2 - 3,8 + 0,9
50	ZUCKERRUEBEN	0,79	0,87478	118,1	118,2	122,6	122,6 + 3,7 -
51	FUTTERRUEBEN	0,21	0,73545	119,4	120,0	126,5	126,5 + 5,4 -
52	FUTTERPFLANZENSAATGUT	3,21	0,85585	85,9	84,9	88,0	89,0 + 4,8 + 1,1
53	ROTKLEE	0,67	0,70145	73,6	73,7	71,7	71,7 - 2,7 -
54	WIESENSCHWINGEL	0,44	1,00283	80,8	80,1	79,0	79,0 - 1,4 -
55	FUTTERERBSEN	0,35	0,88053	101,1	102,1	96,9	95,3 - 6,7 - 1,7
56	WEIDELGRAS	1,75	0,65795	88,8	86,9	94,8	96,9 + 11,5 + 2,2
57	GEMUESESAATGUT	1,60	0,70472	119,2	119,8	124,3	124,3 + 3,8 -
58	ZIERPFLANZENSAATGUT UND -PFLANZGUT	3,28	0,89052	105,6	104,5	107,2	107,9 + 3,3 + 0,7
59	DELSAATEN (WINTERRAPS)	0,69	0,71857	131,4	132,1	130,1	130,1 - 1,5 -
60	REBPFLANZGUT	0,62		100,0	100,0	100,0	100,0 - -
61	NUTZ- UND ZUCHTVIEH	107,62	0,94784	95,2	107,4	92,8	96,2 - 10,4 + 3,7
62	MILCHKUEHE	6,55	1,01945	88,1	91,2	83,0	82,0 - 10,1 - 1,2
63	FAERSEN	5,33	1,01009	94,4	96,5	86,5	87,6 - 8,2 + 1,3
64	KAELBER	27,93	1,00796	100,2	110,7	69,9	76,3 - 31,1 + 9,2
65	FERKEL	55,56	0,94857	94,3	111,4	107,2	110,6 - 0,7 + 3,2
66	SAUEN	1,93	0,92019	101,2	96,8	96,7	101,5 + 4,9 + 5,0
67	GEFLUEGEL (KUEKEN UND JUNGHENNEN)	10,32	0,93320	90,3	94,2	85,7	85,7 - 9,0 -



2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)  
(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1965 = 100

LFD. NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1990 DURCH- SCHNITT	1990		1991		VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI APRIL 1990 1991 IN PROZENT
					MAI	APRIL	MAI	APRIL	
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
68	PFLANZENSCHUTZMITTEL	24,55	0,73421	110,6	112,7	121,8	121,8	+ 8,1	-
69	FUNGIZIDE	6,87	0,86580	112,8	115,1	123,7	123,7	+ 7,5	-
70	INSEKTIZIDE	3,68	0,87796	112,8	114,0	123,9	123,9	+ 8,7	-
71	HERBIZIDE	12,77	0,79051	108,3	110,4	120,3	120,3	+ 9,0	-
72	SONSTIGE MITTEL	1,23	0,38745	115,5	119,3	120,4	120,4	+ 0,9	-
73	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	124,00	0,78322	77,5	71,1	76,0	77,8	+ 9,4	+ 2,4
74	HEIZOLEL	30,69	0,78060	60,5	50,5	56,8	60,1	+ 19,0	+ 5,8
75	TREIBSTOFFE	57,12	0,79335	68,9	60,6	66,4	68,1	+ 12,4	+ 2,6
76	DIESELKRAFTSTOFF 1)	43,01	0,77581	62,6	53,2	59,0	60,7	+ 14,1	+ 2,9
77	BENZIN	14,11	0,84404	88,2	83,3	89,0	90,5	+ 8,6	+ 1,7
78	SCHMIERSTOFFE	10,61	0,85320	106,1	105,8	109,6	110,3	+ 4,3	+ 0,6
79	SCHLEPPERMOTORENOEL	9,55	0,86051	105,2	105,9	109,6	110,3	+ 4,2	+ 0,6
80	SCHMIERFETT	0,54	0,84818	104,4	103,8	110,1	110,6	+ 6,6	+ 0,5
81	HYDRAULIKOLEL	0,52	.	106,2	105,9	109,6	110,3	+ 4,2	+ 0,6
82	ELEKTRISCHER STROM	22,87	0,72727	108,8	108,6	109,8	109,8	+ 1,1	-
83	ERDGAS	2,71	.	74,0	74,5	78,5	85,0	+ 14,1	+ 8,3
84	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	85,52	0,83912	110,5	110,3	113,1	113,5	+ 2,9	+ 0,4
85	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEDE	23,83	0,82583	116,9	116,9	121,6	121,6p	+ 4,0	-
86	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	80,42	0,80984	112,6	112,2	116,6	117,2	+ 4,5	+ 0,5
87	REPARATUREN (OHNE REPARATUREN AN KFZ.)	54,68	0,80522	113,9	113,4	117,7	118,4	+ 4,4	+ 0,6
88	REPARATUREN AN KRAFTFAHRZEUGEN	9,66	0,80195	116,5	116,5	122,2	122,5	+ 5,2	+ 0,2
89	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	16,06	0,83179	106,1	105,7	105,5	110,0	+ 4,1	+ 0,5
90	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	188,33	0,82929	113,6	113,2	117,7	117,7p	+ 4,0	-
91	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEDE	32,06	0,87621	116,0	116,5	120,8	120,8p	+ 3,7	-
92	NEUANSCHAFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	156,27	0,82022	113,1	112,5	117,0	117,1	+ 4,1	+ 0,1
93	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	46,73	0,82353	109,5	109,5	111,5	111,5	+ 1,8	-
94	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	1,71	0,83033	116,4	116,0	119,9	119,9	+ 3,4	-
95	LANDMASCHINEN UND GERAETE	82,82	0,81939	114,6	113,6	119,6	119,8	+ 5,5	+ 0,2
96	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE DARUNTER	5,38	0,84979	109,1	108,4	112,3	112,6	+ 3,9	+ 0,3
97	VOLLDREHPFLUG	3,60	0,81894	111,3	110,5	115,1	115,8	+ 4,8	+ 0,6
98	KREISELEGGE	3,93	0,84890	107,3	106,4	109,2	109,2	+ 2,6	-
99	ZUM SAEEN UND PFLANZEN	2,50	0,86597	111,3	109,8	114,2	112,8	+ 2,7	- 1,2
100	FUER DIE DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG DARUNTER	7,66	0,81163	115,9	115,2	119,1	119,1	+ 3,4	-
101	STALLDUNGSTREUER	1,73	0,78230	112,2	112,6	116,3	116,4	+ 3,4	+ 0,1
102	PFLANZENSCHUTZSPRUHGERAET	3,74	0,81908	115,7	114,2	119,1	119,1	+ 4,3	-
103	FUER DIE ERNTEBERGUNG	28,76	0,81132	113,4	112,2	118,0	118,1	+ 5,3	+ 0,1
104	KREISELMAEHER	3,29	0,85714	107,1	106,1	112,4	112,8	+ 6,3	+ 0,4
105	KREISELHEUER	4,06	0,89078	108,9	107,4	113,2	113,2	+ 5,4	-
106	HAECKSLER	3,75	0,78400	112,9	112,7	117,5	118,0	+ 4,7	+ 0,3
107	RUEBEN - BUNKERKOEPFRODER	2,35	0,82017	106,8	106,8	110,2	110,2	+ 3,2	-
108	MAEHORESCHER	10,63	0,78526	115,2	117,7	123,6	123,6	+ 5,0	-
109	KARTOFFEL - BUNKERRODER	1,25	0,82230	112,6	112,0	117,4	117,5	+ 4,9	+ 0,1
110	PICK - UP - PRESSE	1,10	0,77387	112,0	110,2	117,8	118,0	+ 7,1	+ 0,2
111	RUNDBALLENPRESSE	2,33	.	112,0	110,2	117,8	118,0	+ 7,1	+ 0,2
112	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,31	0,86696	121,5	118,9	129,7	129,7	+ 9,1	-
113	FUER DIE FUTTERMITTELBEREITUNG	1,08	0,76267	110,6	109,7	112,4	112,4	+ 2,5	-
114	FUER FOERDERZWECKE DARUNTER	12,82	0,78909	114,3	113,8	118,6	118,6	+ 4,2	-
115	SCHLEPPER - FRONTLADER	4,06	0,84031	111,6	111,8	114,5	114,5	+ 2,4	-
116	LADEWAGEN	5,31	0,74829	113,2	112,2	117,9	117,9	+ 5,1	-
117	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,68	0,83557	125,1	121,2	144,2	144,2	+ 19,0	-
118	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	15,63	0,84143	117,3	116,8	122,0	122,4	+ 4,7	+ 0,3
119	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	25,01	0,81623	114,5	114,1	118,4	118,6	+ 3,9	+ 0,2

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER  
DIESELKRAFTSTOFF.

## 2 INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

LFD NR.	BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AN GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1990 DURCH- SCHNITT	1991		VERAENDERUNG MAI 1991 GEGENUEBER MAI APRIL 1990 1991 IN PROZENT	
					MAI	APRIL	MAI	1990
EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER								
68	PFLANZENSCHUTZMITTEL	25,19	0,72833	110,6	112,7	121,8	121,8	+ 8,1
69	FUNGIZIDE	7,04	0,85837	112,8	115,1	123,7	123,7	+ 7,5
70	INSEKTIZIDE	3,78	0,87032	112,8	114,0	123,9	123,9	+ 8,7
71	HERBIZIDE	13,10	0,78309	108,3	110,4	120,3	120,3	+ 9,0
72	SONSTIGE MITTEL	1,27	0,38388	115,5	119,3	120,4	120,4	+ 0,9
73	BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERST. U. EL. STROM)	127,15	0,77958	78,3	72,1	76,9	78,6	+ 9,0 + 2,2
74	HEIZOEL	31,48	0,77367	60,5	50,5	56,8	60,1	+ 19,0 + 5,8
75	TREIBSTOFFE	58,58	0,79398	70,7	62,8	68,3	69,9	+ 11,3 + 2,3
76	DIESELKRAFTSTOFF 1)	44,11	0,77881	64,9	56,1	61,5	63,2	+ 12,7 + 2,8
77	BENZIN	14,47	0,83687	88,2	83,3	89,0	90,5	+ 6,6 + 1,7
78	SCHMIERSTOFFE	10,87	0,84589	106,1	105,8	109,6	110,3	+ 4,3 + 0,6
79	SCHLEPPERMOTORENOEL	9,79	0,85307	106,2	105,9	109,6	110,3	+ 4,2 + 0,6
80	SCHMIERFETT	0,56	0,84104	104,4	103,8	110,1	110,6	+ 6,6 + 0,5
81	HYDRAULIKOEL	0,52	.	106,2	105,9	109,6	110,3	+ 4,2 + 0,6
82	ELEKTRISCHER STROM	23,45	0,72088	108,8	108,6	109,8	109,8	+ 1,1
83	ERDGAS	2,77	.	74,0	74,5	78,5	85,0	+ 14,1 + 8,3
84	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTAUSGABEN	84,26	0,83418	110,4	110,2	113,0	113,3	+ 2,8 + 0,3
85	UNTERHALTUNG DER WIRTSCHAFTSGEBAEDE	24,42	0,81901	116,9	116,9	121,6	121,6p	+ 4,0
86	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN UND GERAETE (EINSCHL. TECH- NISCHER HILFSMATERIALIEN)	82,48	0,80260	112,6	112,2	116,6	117,2	+ 4,5 + 0,5
87	REPARATUREN (OHNE REPARATUREN AN KFZ.)	56,09	0,79806	113,8	113,4	117,7	118,4	+ 4,4 + 0,6
88	REPARATUREN AN KRAFTFAHRZEUGEN	9,90	0,79485	116,5	116,5	122,2	122,5	+ 5,2 + 0,2
89	TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	16,45	0,82417	106,1	105,7	109,5	109,9	+ 4,0 + 0,4
90	NEUBAUTEN UND NEUE MASCHINEN	193,12	0,82172	113,6	113,2	117,7	117,7p	+ 4,0
91	NEUBAU LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSGEBAEDE	32,88	0,86858	116,1	116,5	120,7	120,7p	+ 3,6
92	NEUANSCHAFUNG GROESSERER MASCHINEN (EINSCHL. KFZ.)	160,24	0,81281	113,1	112,5	117,0	117,1	+ 4,1 + 0,1
93	ACKERSCHLEPPER (VIERRADSCHLEPPER)	47,91	0,81609	109,5	109,5	111,5	111,5	+ 1,8
94	EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	1,76	0,82258	116,4	116,0	119,9	119,9	+ 3,4
95	LANDMASCHINEN UND GERAETE	84,83	0,81199	114,6	113,6	119,7	119,8	+ 5,5 + 0,1
96	FUER DIE BODENBEARBEITUNG UND -PFLEGE DARUNTER	9,62	0,84255	109,1	108,4	112,3	112,6	+ 3,9 + 0,3
97	VOLLDREHPFLUG	3,67	0,81214	111,3	110,5	115,1	115,8	+ 4,8 + 0,6
98	KREISELEGGE	4,02	0,84175	107,3	108,4	109,2	109,2	+ 2,6
99	ZUM SAEEN UND PFLANZEN	2,56	0,85850	111,3	108,8	114,1	112,8	+ 2,7 - 1,1
100	FUER DUENGUNG, PFLANZENSCHUTZ UND BEWAESSERUNG DARUNTER	7,86	0,80438	115,9	115,2	119,1	119,1	+ 3,4
101	STALLDUNGSTREUER	1,78	0,77549	112,2	112,6	116,3	116,4	+ 3,4 + 0,1
102	PFLANZENSCHUTZSPRUEHGERAET	3,83	0,81174	115,7	114,2	119,1	119,1	+ 4,3
103	FUER DIE ERNTEBERGUNG	29,48	0,80341	113,4	112,2	118,0	118,1	+ 5,3 + 0,1
104	KREISELMAEHER	3,37	0,84983	107,1	106,1	112,4	112,8	+ 6,3 + 0,4
105	KREISELHEUER	4,16	0,88287	108,9	107,4	113,2	113,2	+ 5,4
106	HAECKSLER	3,84	0,77716	112,9	112,7	117,6	118,0	+ 4,7 + 0,3
107	RUEBEN - BUNKERKOEPFRODER	2,41	0,81266	106,8	106,8	110,2	110,2	+ 3,2
108	NAEHDRRESCHER	10,91	0,77786	119,2	117,7	123,6	123,6	+ 5,0
109	KARTOFFEL - BUNKERRODER	1,27	0,81478	112,6	112,0	117,4	117,5	+ 4,9 + 0,1
110	PICK - UP - PRESSE	1,12	0,76667	112,0	110,2	117,8	118,0	+ 7,1 + 0,2
111	RUNDBALLENPRESSE	2,40	.	112,0	110,2	117,8	118,0	+ 7,1 + 0,2
112	FUER DIE OBST- UND TRAUBENVERARBEITUNG	0,32	0,85874	121,5	118,9	129,7	129,7	+ 9,1
113	FUER DIE FUTTERMittelBEREITUNG	1,10	0,75513	110,6	109,7	112,4	112,4	+ 2,5
114	FUER FOERDERZWECKE DARUNTER	13,16	0,78219	114,3	113,8	118,6	118,6	+ 4,2
115	SCHLEPPER - FRONTLADER	4,15	0,83319	111,6	111,8	114,5	114,5	+ 2,4
116	LADEWAGEN	5,45	0,74152	113,2	112,2	117,9	117,9	+ 5,1
117	FUER DIE MILCHWIRTSCHAFT	4,81	0,82793	125,1	121,2	144,2	144,2	+ 19,0
118	VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	16,02	0,83432	117,4	116,9	122,0	122,4	+ 4,7 + 0,3
119	KRAFTFAHRZEUGE (EINSCHL. ANHAENGER)	25,64	0,80886	114,5	114,1	118,4	118,6	+ 3,9 + 0,2

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER  
DIESELKRAFTSTOFF.



## 3 INDEX DER ERZEUGERPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE

(MITTELFRISTIGE ÜBERSICHT)  
 RELATIVE VERAENDERUNGEN GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESERGEWINIS  
 PROZENT

JAHR MONAT	LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTE			PFLANZLICHE PRODUKTE				TIERISCHE PRODUKTE			
	INSGESAMT	OHNE MILCH	ZUSAMMEN	GETREIDE UND HUELSEN- FRUECHTE	HACK- FRUECHTE	SONDERKULTUR- ERZEUGNISSE ZUSAMMEN	SCHNITT- BLUMEN UND TOPFPFL.	ZUSAMMEN	SCHLACHT- VIEH	MILCH	EIER
GEWICHT A) B) .....	1 000	748,39	272,22	91,71	49,75	108,98	30,18	727,78	356,68	251,61	30,77
1987 D A) D B) .....	- 2,8	- 3,3	+ 0,6	- 1,4	+ 0,8	+ 3,8	- 0,2	- 4,1	- 7,2	- 1,5	+ 13,0
1988 D A) D B) .....	+ 0,1	- 2,0	- 2,9	- 7,0	+ 2,6	- 0,9	- 0,7	+ 1,3	- 1,0	+ 5,7	- 17,2
1989 D A) D B) .....	+ 8,7	+ 9,8	+ 1,5	- 4,7	+ 13,6	+ 0,3	+ 0,3	+ 11,6	+ 13,3	+ 5,9	+ 17,5
1990 D A) D B) .....	- 5,1	- 4,1	- 0,1	- 4,2	- 8,4	+ 8,0	-	- 7,0	- 6,0	- 7,9	+ 3,4
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH											
1989 JULI .....	+ 11,8	+ 13,5	+ 2,2	- 5,1	+ 17,7	+ 1,3	- 3,4	+ 15,6	+ 18,5	+ 7,1	+ 21,4
AUGUST .....	+ 14,4	+ 17,7	+ 4,6	- 5,8	+ 19,4	+ 6,2	- 0,7	+ 18,3	+ 24,0	+ 6,4	+ 19,3
SEPTEMBER .....	+ 13,3	+ 16,8	+ 4,5	- 4,6	+ 19,8	+ 4,1	-	+ 16,6	+ 21,8	+ 4,9	+ 23,3
OKTOBER .....	+ 9,4	+ 11,5	+ 3,0	- 4,6	+ 14,9	+ 2,4	+ 2,3	+ 11,7	+ 15,1	+ 4,1	+ 11,7
NOVEMBER .....	+ 6,2	+ 7,8	+ 2,6	- 4,0	+ 12,5	+ 2,4	+ 1,9	+ 7,6	+ 9,1	+ 2,2	+ 12,0
DEZEMBER .....	+ 4,1	+ 5,6	+ 3,2	- 3,8	+ 13,2	+ 3,4	+ 3,9	+ 4,4	+ 5,3	+ 0,7	+ 15,0
1990 JANUAR .....	+ 0,6	+ 2,1	+ 3,8	- 3,7	+ 13,6	+ 4,4	+ 6,0	- 0,5	-	- 2,8	+ 9,9
FEBRUAR .....	- 0,2	+ 1,3	+ 2,4	- 3,5	+ 7,9	+ 4,0	+ 3,1	- 1,3	- 0,2	- 4,4	+ 7,0
MAERZ .....	- 0,6	+ 1,4	- 0,1	- 3,7	+ 0,1	+ 2,2	- 2,3	- 0,9	+ 2,2	- 6,0	+ 4,8
APRIL .....	+ 0,4	+ 3,4	+ 2,1	- 4,3	+ 4,0	+ 5,6	+ 0,7	- 0,2	+ 3,9	- 7,4	+ 16,1
MAI .....	+ 0,4	+ 3,4	+ 2,0	- 4,4	+ 4,6	+ 5,3	+ 0,9	- 0,2	+ 4,8	- 7,5	+ 3,4
JUNI .....	- 1,9	+ 0,3	+ 1,5	- 3,8	+ 3,7	+ 4,2	+ 5,1	- 3,2	+ 0,4	- 8,0	+ 0,6
JULI .....	- 3,5	- 1,4	+ 0,9	- 2,9	+ 2,6	+ 2,0	+ 3,7	- 5,2	- 1,7	- 9,2	+ 2,1
AUGUST .....	- 9,2	- 8,8	+ 0,5	- 4,2	+ 1,8	+ 2,3	+ 1,3	- 12,5	- 12,1	- 10,0	- 4,3
SEPTEMBER .....	- 11,4	- 11,9	+ 2,2	- 5,6	+ 1,2	+ 9,4	+ 2,5	- 15,9	- 17,8	- 10,0	- 8,0
OKTOBER .....	- 11,8	- 12,1	- 2,6	- 5,0	- 19,1	+ 10,2	- 0,9	- 15,0	- 16,9	- 10,6	- 1,8
NOVEMBER .....	- 10,0	- 10,2	- 1,2	- 4,7	- 15,3	+ 10,6	+ 0,5	- 13,1	- 14,7	- 9,5	+ 2,5
DEZEMBER .....	- 8,7	- 8,8	+ 0,2	- 4,5	- 13,7	+ 12,9	+ 2,0	- 12,1	- 13,9	- 8,5	+ 5,7
1991 JANUAR .....	- 5,3	- 5,4	+ 0,3	- 4,4	- 11,6	+ 11,8	- 2,2	- 7,6	- 8,6	- 4,9	+ 10,8
FEBRUAR .....	- 2,7	- 2,2	+ 3,6	- 3,8	- 3,7	+ 14,6	+ 0,7	- 5,1	- 4,9	- 3,7	+ 7,9
MAERZ .....	...	- 3,0	+ 5,8	- 3,1	+ 4,4	+ 14,6	+ 6,7	...	- 8,1	...	+ 5,3
APRIL .....	...	- 4,4	+ 4,4	- 2,0	+ 3,6	+ 10,8	+ 2,6	...	- 9,8	...	- 1,8
MAI .....	...	- 2,2	+ 8,1	- 0,9	+ 4,5	+ 18,2	+ 8,4	...	- 8,8	...	- 0,8
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH											
1989 JULI .....	+ 9,8	+ 11,6	+ 0,6	- 6,9	+ 15,6	- 0,3	- 5,2	+ 13,7	+ 16,4	+ 5,4	+ 19,1
AUGUST .....	+ 12,5	+ 15,6	+ 2,9	- 7,5	+ 17,4	+ 4,5	- 2,4	+ 16,2	+ 21,7	+ 4,6	+ 17,1
SEPTEMBER .....	+ 11,4	+ 14,8	+ 2,8	- 6,3	+ 17,7	+ 2,6	- 1,7	+ 14,7	+ 19,6	+ 3,2	+ 21,2
OKTOBER .....	+ 7,3	+ 9,5	+ 1,2	- 6,3	+ 12,8	+ 0,7	+ 0,5	+ 9,7	+ 13,1	+ 2,2	+ 9,7
NOVEMBER .....	+ 4,3	+ 5,9	+ 0,8	- 5,7	+ 10,6	+ 0,7	-	+ 5,6	+ 7,2	+ 0,4	+ 10,1
DEZEMBER .....	+ 2,3	+ 3,7	+ 1,4	- 5,6	+ 11,2	+ 1,9	+ 2,1	+ 2,6	+ 3,5	- 1,1	+ 12,9
1990 JANUAR .....	+ 0,6	+ 2,0	+ 3,8	- 3,7	+ 13,7	+ 4,4	+ 6,0	- 0,5	- 0,1	- 2,7	+ 9,9
FEBRUAR .....	- 0,3	+ 1,3	+ 2,5	- 3,5	+ 7,9	+ 3,9	+ 3,1	- 1,4	- 0,2	- 4,5	+ 6,9
MAERZ .....	- 0,8	+ 1,3	- 0,1	- 3,8	+ 0,2	+ 2,1	- 2,2	- 1,1	+ 2,2	- 6,2	+ 4,8
APRIL .....	+ 0,4	+ 3,4	+ 2,1	- 4,3	+ 4,1	+ 5,6	+ 0,7	- 0,3	+ 4,0	- 7,5	+ 16,2
MAI .....	+ 0,4	+ 3,4	+ 1,9	- 4,5	+ 4,7	+ 5,2	+ 1,0	- 0,3	+ 4,9	- 7,5	+ 3,5
JUNI .....	- 1,9	+ 0,3	+ 1,5	- 3,8	+ 3,8	+ 4,2	+ 5,2	- 3,2	+ 0,4	- 8,0	+ 0,6
JULI .....	- 3,6	- 1,4	+ 0,8	- 2,9	+ 2,5	+ 2,0	+ 3,6	- 5,3	- 1,7	- 9,3	+ 2,2
AUGUST .....	- 9,1	- 8,8	+ 0,4	- 4,1	+ 1,8	+ 2,3	+ 1,4	- 12,5	- 12,1	- 10,0	- 4,2
SEPTEMBER .....	- 11,4	- 11,9	+ 2,1	- 5,6	+ 1,2	+ 9,4	+ 2,4	- 16,0	- 17,8	- 10,0	- 8,1
OKTOBER .....	- 11,8	- 12,1	- 2,5	- 5,0	- 19,0	+ 10,3	- 0,9	- 15,0	- 17,0	- 10,6	- 1,7
NOVEMBER .....	- 9,9	- 10,1	- 1,1	- 4,8	- 15,3	+ 10,7	+ 0,5	- 13,1	- 14,8	- 9,5	+ 2,6
DEZEMBER .....	- 8,8	- 8,8	+ 0,2	- 4,4	- 13,8	+ 12,9	+ 1,9	- 12,1	- 14,0	- 8,6	+ 5,7
1991 JANUAR .....	- 5,4	- 5,4	+ 0,4	- 4,3	- 11,6	+ 11,8	- 2,2	- 7,6	- 8,5	- 5,0	+ 10,8
FEBRUAR .....	- 2,7	- 2,4	+ 3,5	- 3,8	- 3,7	+ 14,7	+ 0,7	- 5,1	- 5,0	- 3,6	+ 8,0
MAERZ .....	...	- 3,1	+ 5,8	- 3,0	+ 4,5	+ 14,7	+ 6,8	...	- 8,2	...	+ 5,3
APRIL .....	...	- 4,4	+ 4,5	- 2,1	+ 3,6	+ 10,7	+ 2,6	...	- 9,8	...	- 1,8
MAI .....	...	- 2,3	+ 8,2	- 0,9	+ 4,5	+ 18,2	+ 8,4	...	- 8,8	...	- 0,8
JUNI .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

A) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH.

B) EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UND EINKOMMENAUSGLEICH.





## 5 INDEX DER ERZIEGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN

(AKTUELLE ERGEBNISSE)

1985 = 100

FORSTWIRTSCHAFTLICHES PRODUKT	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT INDEX IN PROMILLE	VERKEF- TUNGS- FAKTOR	1990 DURCH- SCHNITT <sup>1)</sup>	1990		1991		VERAENDERUNG APRIL 1991 GEGENUEBER APRIL MAERZ 1990 1991 IN PROZENT	
				APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	1990	
OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER									
ROHHOLZ INSGESAMT	1000.00	1.10950	115.9	120.4	84.0	81.3	-32.5	-3.2	
STAMMHOLZ	809.54	1.16472	121.6	127.3	85.8	80.7	-36.6	-5.9	
EICHE B	77.13	1.02729	86.9	84.7	70.7	75.7	-10.6	7.1	
DAR.: L 2	13.55	1.05729	80.4	74.5	75.2	73.0	-2.0	-2.9	
L 3	36.36	1.01286	87.8	88.1	71.1	73.2	-16.9	3.0	
L 4	27.22	1.01511	88.8	85.3	68.0	80.3	-5.9	18.1	
BUCHE B	100.66	0.93767	127.8	129.4	116.4	109.9	-15.1	-5.6	
DAR.: L 2	7.16	0.93039	134.4	139.8	107.1	108.6	-22.3	1.4	
L 3	31.98	0.93739	129.5	131.7	112.3	107.1	-18.7	-4.6	
L 4	40.71	0.94019	124.6	125.9	116.5	108.8	-13.6	-6.6	
PAPPEL B	22.10	-	59.3	55.9	78.6	80.0	43.1	1.8	
FICHTE B	493.52	1.29003	131.7	140.1	79.2	73.3	-47.7	-7.4	
KIEFER B	48.21	1.02904	105.1	111.3	97.3	93.9	-15.6	-3.5	
DAR.: L 2 B	12.02	1.04635	111.1	115.0	95.4	93.1	-19.0	-2.4	
L 3 A	11.43	1.02390	100.9	106.8	96.1	92.7	-13.2	-3.5	
KIEFER C	60.98	1.06186	109.1	113.1	98.9	86.1	-23.9	-12.9	
DAR.: L 2 B	20.10	1.07120	108.8	112.9	103.3	86.4	-23.5	-16.4	
L 3 A	12.78	1.05556	107.1	111.0	90.4	82.2	-25.9	-9.1	
SCHNELLEN, BUCHE, SW3	6.94	0.96069	118.8	122.5	107.9	108.4	-11.5	0.5	
INDUSTRIEHOLZ	190.46	0.87422	91.8	90.8	76.4	83.6	-7.9	9.4	
EICHE	5.38	0.79283	90.8	93.0	82.3	79.0	-15.1	-4.0	
BUCHE	66.26	0.79709	92.0	92.5	84.4	89.4	-3.4	5.9	
PAPPEL	1.26	-	75.7	75.8	75.8	75.8	-	-	
FICHTE	84.74	0.93649	92.4	90.7	76.2	82.9	-8.6	8.8	
KIEFER	32.83	0.85379	90.7	88.0	59.7	74.5	-15.3	24.8	
EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER									
ROHHOLZ INSGESAMT	1000.00	1.10950	115.9	120.4	84.0	81.3	-32.5	-3.2	
STAMMHOLZ	809.54	1.16472	121.6	127.3	85.8	80.7	-36.6	-5.9	
EICHE B	77.13	1.02729	86.9	84.7	70.7	75.7	-10.6	7.1	
DAR.: L 2	13.55	1.05729	80.4	74.5	75.2	73.0	-2.0	-2.9	
L 3	36.36	1.01286	87.8	88.1	71.1	73.2	-16.9	3.0	
L 4	27.22	1.01511	88.8	85.3	68.0	80.3	-5.9	18.1	
BUCHE B	100.66	0.93767	127.8	129.4	116.4	109.9	-15.1	-5.6	
DAR.: L 2	7.16	0.93039	134.4	139.8	107.1	108.6	-22.3	1.4	
L 3	31.98	0.93739	129.5	131.7	112.3	107.1	-18.7	-4.6	
L 4	40.71	0.94019	124.6	125.9	116.5	108.8	-13.6	-6.6	
PAPPEL B	22.10	-	59.3	55.9	78.6	80.0	43.1	1.8	
FICHTE B	493.52	1.29003	131.7	140.1	79.2	73.3	-47.7	-7.4	
KIEFER B	48.21	1.02904	105.1	111.3	97.3	93.9	-15.6	-3.5	
DAR.: L 2 B	12.02	1.04635	111.1	115.0	95.4	93.1	-19.0	-2.4	
L 3 A	11.43	1.02390	100.9	106.8	96.1	92.7	-13.2	-3.5	
KIEFER C	60.98	1.06186	109.1	113.1	98.9	86.1	-23.9	-12.9	
DAR.: L 2 B	20.10	1.07120	108.8	112.9	103.3	86.4	-23.5	-16.4	
L 3 A	12.78	1.05556	107.1	111.0	90.4	82.2	-25.9	-9.1	
SCHNELLEN, BUCHE, SW3	6.94	0.96069	118.8	122.5	107.9	108.4	-11.5	0.5	
INDUSTRIEHOLZ	190.46	0.87422	91.8	90.8	76.4	83.6	-7.9	9.4	
EICHE	5.38	0.79283	90.8	93.0	82.3	79.0	-15.1	-4.0	
BUCHE	66.26	0.79709	92.0	92.5	84.4	89.4	-3.4	5.9	
PAPPEL	1.26	-	75.7	75.8	75.8	75.8	-	-	
FICHTE	84.74	0.93649	92.4	90.7	76.2	82.9	-8.6	8.8	
KIEFER	32.83	0.85379	90.7	88.0	59.7	74.5	-15.3	24.8	

1) DIE KALENDERJAHRESDURCHSCHNITTE WURDEN BERECHNET DURCH WAEGUNG DER VIERTELJAHRESDURCHSCHNITTMESZAHLEN DER INDIVIDuellen STAERKEKLASSEN MIT DEN JEWELIGEN VIERTELJAHRESUMSAETZEN IM BASISJAHR.

## 6 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN

(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)  
ABSOLUTE WERTE  
1985 = 100

JAHR	MONAT	RICHOLZ INS- GESAMT	STAMMHOLZ								IN- DUSTRIE- HOLZ
			ZU- SAMMEN	EICHE B	BUCHE B	PAPPEL B	FICHTE B	KIEFER B	KIEFER C	SCHWELLEN, BUCHE, SW 3	
GEWICHT A)	....	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94	190.46
B)	....	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94	190.46
1987 D	A) ....	100.0	98.8	91.7	106.6	71.7	99.6	97.6	97.8	107.5	105.2
B) ....		100.0	98.8	91.7	106.6	71.7	99.6	97.6	97.8	107.5	105.2
1988 D	A) ....	99.8	99.3	92.3	107.9	58.1	101.2	96.4	94.9	107.6	101.7
B) ....		99.8	99.3	92.3	107.9	58.1	101.2	96.4	94.9	107.6	101.7
1989 D	A) ....	108.4	110.3	94.2	114.2	59.6	116.2	102.1	102.0	108.2	100.3
B) ....		108.4	110.3	94.2	114.2	59.6	116.2	102.1	102.0	108.2	100.3
1990 D	A) ....	115.9	121.6	86.9	127.8	59.3	131.7	105.1	109.1	118.8	91.8
B) ....		115.9	121.6	86.9	127.8	59.3	131.7	105.1	109.1	118.8	91.8
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
1989 JULI	....	106.8	107.7	96.1	110.1	40.8	113.8	99.5	99.6	108.0	102.9
AUGUST	....	105.7	107.7	90.3	106.6	40.4	115.8	97.6	98.6	108.0	97.1
SEPTEMBER	....	107.9	109.9	88.4	108.0	52.9	118.4	99.2	100.0	108.0	99.3
OKTOBER	....	117.0	122.6	111.5	125.3	52.9	130.3	105.4	109.4	113.6	93.5
NOVEMBER	....	119.3	123.7	104.1	127.5	52.9	133.1	101.3	110.2	112.1	100.5
DEZEMBER	..	122.8	129.2	103.4	130.5	52.9	139.6	117.3	114.2	112.1	95.7
1990 JANUAR	....	123.5	131.2	103.4	132.5	52.6	141.7	124.2	113.8	123.7	91.2
FEBRUAR	....	124.9	131.4	99.3	133.7	65.4	142.6	115.8	115.9	117.4	96.8
MAERZ	....	122.8	129.3	83.9	132.8	56.0	142.3	113.9	115.0	120.5	95.1
APRIL	....	120.4	127.3	84.7	129.4	55.9	140.1	111.3	113.1	122.5	90.8
MAI	....	116.9	123.4	85.1	125.2	59.1	135.8	102.3	108.5	120.9	89.3
JUNI	....	115.7	121.3	79.0	124.1	58.8	133.6	105.4	106.3	115.6	92.0
JULI	....	112.1	118.2	82.7	125.5	55.1	128.9	97.8	104.4	113.2	85.8
AUGUST	....	110.0	114.2	79.8	121.9	50.9	124.0	89.8	108.1	110.0	92.0
SEPTEMBER	....	108.9	113.2	80.9	119.1	59.6	122.8	88.7	104.5	114.7	91.0
OKTOBER	....	105.1	107.6	78.7	118.3	56.8	115.8	81.8	98.2	117.2	94.3
NOVEMBER	....	102.5	105.9	74.6	117.3	85.3	112.9	85.3	96.4	117.2	88.3
DEZEMBER	..	102.3	103.8	76.2	129.3	85.3	104.7	98.2	99.1	117.2	96.1
1991 JANUAR	....	94.8	95.9	87.4	117.0	84.9	93.3	105.3	87.1	117.2	90.0
FEBRUAR	....	92.5	93.5	82.6	113.2	102.8	88.8	101.8	101.1	108.6	88.0
MAERZ	....	84.0	85.8	70.7	116.4	78.6	79.2	97.3	98.9	107.9	76.4
APRIL	....	81.3	80.7	75.7	109.9	80.0	73.3	93.9	86.1	108.4	83.6
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER											
1989 JULI	....	106.8	107.7	96.1	110.1	40.8	113.8	99.5	99.6	108.0	102.9
AUGUST	....	105.7	107.7	90.3	106.6	40.4	115.8	97.6	98.6	108.0	97.1
SEPTEMBER	....	107.9	109.9	88.4	108.0	52.9	118.4	99.2	100.0	108.0	99.3
OKTOBER	....	117.0	122.6	111.5	125.3	52.9	130.3	105.4	109.4	113.6	93.5
NOVEMBER	....	119.3	123.7	104.1	127.5	52.9	133.1	101.3	110.2	112.1	100.5
DEZEMBER	..	122.8	129.2	103.4	130.5	52.9	139.6	117.3	114.2	112.1	95.7
1990 JANUAR	....	123.5	131.2	103.4	132.5	52.6	141.7	124.2	113.8	123.7	91.2
FEBRUAR	....	124.9	131.4	99.3	133.7	65.4	142.6	115.8	115.9	117.4	96.8
MAERZ	....	122.8	129.3	83.9	132.8	56.0	142.3	113.9	115.0	120.5	95.1
APRIL	....	120.4	127.3	84.7	129.4	55.9	140.1	111.3	113.1	122.5	90.8
MAI	....	116.9	123.4	85.1	125.2	59.1	135.8	102.3	108.5	120.9	89.3
JUNI	....	115.7	121.3	79.0	124.1	58.8	133.6	105.4	106.3	115.6	92.0
JULI	....	112.1	118.2	82.7	125.5	55.1	128.9	97.8	104.4	113.2	85.8
AUGUST	....	110.0	114.2	79.8	121.9	50.9	124.0	89.8	108.1	110.0	92.0
SEPTEMBER	....	108.9	113.2	80.9	119.1	59.6	122.8	88.7	104.5	114.7	91.0
OKTOBER	....	105.1	107.6	78.7	118.3	56.8	115.8	81.8	98.2	117.2	94.3
NOVEMBER	....	102.5	105.9	74.6	117.3	85.3	112.9	85.3	96.4	117.2	88.3
DEZEMBER	..	102.3	103.8	76.2	129.3	85.3	104.7	98.2	99.1	117.2	96.1
1991 JANUAR	....	94.8	95.9	87.4	117.0	84.9	93.3	105.3	87.1	117.2	90.0
FEBRUAR	....	92.5	93.5	82.6	113.2	102.8	88.8	101.8	101.1	108.6	88.0
MAERZ	....	84.0	85.8	70.7	116.4	78.6	79.2	97.3	98.9	107.9	76.4
APRIL	....	81.3	80.7	75.7	109.9	80.0	73.3	93.9	86.1	108.4	83.6

A) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

B) EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

6 INDEX DER ERZEUGERPREISE FORSTWIRTSCHAFTLICHER PRODUKTE AUS DEN STAATSFORSTEN

(MITTELFRISTIGE UEBERSICHT)  
RELATIVE VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESERGEBNIS  
PROZENT

JAHR MONAT	ROHHOLZ INS- GESAMT	STAMMHOLZ							IN- DUSTRIE- HOLZ
		ZU- SAMMEN	EICHE B	BUCHE B	PAPPEL B	FICHTE B	KIEFER B	KIEFER C SCHWELLEN, BUCHE, SW 3	
GEWICHT A) ....	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94
B) ....	1000	809.54	77.13	100.67	22.10	493.52	48.21	60.98	6.94
1987 D A) ....	- 1.2	- 1.7	- 4.3	+ 3.1	-25.4	- 1.2	- 2.6	- 2.6	+ 2.6
B) ....	- 1.2	- 1.7	- 4.3	+ 3.1	-25.4	- 1.2	- 2.6	- 2.6	+ 2.6
1988 D A) ....	- 0.2	+ 0.5	+ 0.7	+ 1.2	-19.0	+ 1.6	- 1.2	- 3.0	+ 0.1
B) ....	- 0.2	+ 0.5	+ 0.7	+ 1.2	-19.0	+ 1.6	- 1.2	- 3.0	+ 0.1
1989 D A) ....	+ 8.6	+11.1	+ 2.1	+ 5.8	+ 2.6	+14.8	+ 5.9	+ 7.5	+ 0.6
B) ....	+ 8.6	+11.1	+ 2.1	+ 5.8	+ 2.6	+14.8	+ 5.9	+ 7.5	+ 0.6
1990 D A) ....	+ 6.9	+10.2	- 7.7	+11.9	- 0.5	+13.3	+ 2.9	+ 7.0	+ 9.8
B) ....	+ 6.9	+10.2	- 7.7	+11.9	- 0.5	+13.3	+ 2.9	+ 7.0	+ 9.8
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
1989 JULI ....	+ 9.4	+11.1	+ 9.2	+ 3.2	-13.9	+14.6	+ 7.1	+ 7.1	+ 1.6
AUGUST ....	+ 9.0	+12.2	+ 8.4	+ 3.5	-15.8	+16.3	+ 7.0	+ 7.4	+ 1.6
SEPTEMBER ..	+10.3	+13.3	+ 4.9	+ 3.4	+ 1.3	+17.9	+ 7.0	+ 9.1	+ 1.9
OKTOBER ..	+17.2	+22.6	+17.2	+15.2	+ 1.1	+26.8	+14.7	+18.9	+ 5.9
NOVEMBER ..	+15.2	+19.1	- 0.4	+17.5	- 3.5	+24.5	+ 9.5	+13.8	+ 3.1
DEZEMBER ..	+12.7	+16.9	- 3.1	+16.4	- 1.5	+20.3	+17.8	+17.1	+ 1.4
1990 JANUAR ....	+14.5	+20.4	+ 7.8	+16.3	- 0.8	+24.1	+20.6	+14.0	+11.7
FEBRUAR ....	+13.6	+18.1	- 0.8	+17.2	-20.7	+24.4	+ 7.1	+ 7.7	+ 6.4
MAERZ ....	+15.1	+19.4	- 7.9	+16.5	-15.0	+25.9	+10.2	+12.1	+16.2
APRIL ....	+12.7	+17.4	- 8.7	+14.6	-31.9	+24.1	+10.0	+13.1	+14.5
MAI ....	+10.5	+15.1	- 7.0	+ 8.0	+24.7	+20.9	+ 3.4	+ 8.9	+14.7
JUNI ....	+ 9.0	+13.5	-15.6	+11.7	+16.4	+18.8	+ 7.1	+ 8.5	+ 5.6
JULI ....	+ 5.0	+ 9.7	-13.9	+14.0	+35.0	+13.3	- 1.7	+ 4.8	+ 4.8
AUGUST ....	+ 4.1	+ 6.0	-11.6	+14.4	+26.0	+ 7.1	- 8.0	+ 9.6	+ 1.9
SEPTEMBER ..	+ 0.9	+ 3.0	- 8.5	+10.3	+12.7	+ 3.7	-10.6	+ 4.5	+ 6.2
OKTOBER ..	-10.2	-12.2	-29.4	- 5.6	+ 7.4	-11.1	-22.4	-10.2	+ 3.2
NOVEMBER ..	-14.1	-14.4	-28.3	- 8.0	+61.2	-15.6	-15.8	-12.5	+ 4.5
DEZEMBER ..	-16.7	-19.7	-26.3	- 0.9	+61.2	-25.0	-16.3	-13.2	+ 4.5
1991 JANUAR ....	-23.2	-26.9	-15.5	-11.7	+61.4	-34.2	-15.2	-23.5	- 5.3
FEBRUAR ....	-25.9	-28.8	-16.8	-15.3	+57.2	-37.7	-12.1	-12.8	- 7.5
MAERZ ....	-31.6	-33.6	-15.7	-12.3	+40.4	-44.3	-14.6	-14.0	-10.5
APRIL ....	-32.5	-36.6	-10.6	-15.1	+43.1	-47.7	-15.6	-23.9	-11.5
MAI ....									- 7.9
JUNI ....									
EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER									
1989 JULI ....	+ 9.4	+11.1	+ 9.2	+ 3.2	-13.9	+14.6	+ 7.1	+ 7.1	+ 1.6
AUGUST ....	+ 9.0	+12.2	+ 8.4	+ 3.5	-15.8	+16.3	+ 7.0	+ 7.4	+ 1.6
SEPTEMBER ..	+10.3	+13.3	+ 4.9	+ 3.4	+ 1.3	+17.9	+ 7.0	+ 9.1	+ 1.9
OKTOBER ..	+17.2	+22.6	+17.2	+15.2	+ 1.1	+26.8	+14.7	+18.9	+ 5.9
NOVEMBER ..	+15.2	+19.1	- 0.4	+17.5	- 3.5	+24.5	+ 9.5	+13.8	+ 3.1
DEZEMBER ..	+12.7	+16.9	- 3.1	+16.4	- 1.5	+20.3	+17.8	+17.1	+ 1.4
1990 JANUAR ....	+14.5	+20.4	+ 7.8	+16.3	- 0.8	+24.1	+20.6	+14.0	+11.7
FEBRUAR ....	+13.6	+18.1	- 0.8	+17.2	-20.7	+24.4	+ 7.1	+ 7.7	+ 6.4
MAERZ ....	+15.1	+19.4	- 7.9	+16.5	-15.0	+25.9	+10.2	+12.1	+16.2
APRIL ....	+12.7	+17.4	- 8.7	+14.6	-31.9	+24.1	+10.0	+13.1	+14.5
MAI ....	+10.5	+15.1	- 7.0	+ 8.0	+24.7	+20.9	+ 3.4	+ 8.9	+14.7
JUNI ....	+ 9.0	+13.5	-15.6	+11.7	+16.4	+18.8	+ 7.1	+ 8.5	+ 5.6
JULI ....	+ 5.0	+ 9.7	-13.9	+14.0	+35.0	+13.3	- 1.7	+ 4.8	+ 4.8
AUGUST ....	+ 4.1	+ 6.0	-11.6	+14.4	+26.0	+ 7.1	- 8.0	+ 9.6	+ 1.9
SEPTEMBER ..	+ 0.9	+ 3.0	- 8.5	+10.3	+12.7	+ 3.7	-10.6	+ 4.5	+ 6.2
OKTOBER ..	-10.2	-12.2	-29.4	- 5.6	+ 7.4	-11.1	-22.4	-10.2	+ 3.2
NOVEMBER ..	-14.1	-14.4	-28.3	- 8.0	+61.2	-15.6	-15.8	-12.5	+ 4.5
DEZEMBER ..	-16.7	-19.7	-26.3	- 0.9	+61.2	-25.0	-16.3	-13.2	+ 4.5
1991 JANUAR ....	-23.2	-26.9	-15.5	-11.7	+61.4	-34.2	-15.2	-23.5	- 5.3
FEBRUAR ....	-25.9	-28.8	-16.8	-15.3	+57.2	-37.7	-12.1	-12.8	- 7.5
MAERZ ....	-31.6	-33.6	-15.7	-12.3	+40.4	-44.3	-14.6	-14.0	-10.5
APRIL ....	-32.5	-36.6	-10.6	-15.1	+43.1	-47.7	-15.6	-23.9	-11.5
MAI ....									- 7.9
JUNI ....									

A) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

B) EINSCHL. PAUSCHALIERTE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.



8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/ Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1990	1990	1991		
				D	Mai	April	Mai	
Getreide <sup>1)</sup> Durchschnitts- (Standard-)Qualität	frei Verlade- station							
Brotweizen .....	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t 1 t 1 t 1 t 1 t		364,00 <sup>a)</sup> 355,14 <sup>a)</sup> 348,10 <sup>a)</sup> 335,44 <sup>a)</sup> 350,63	385,00 375,00 379,00 349,00 368,75	380,00 376,25 362,50 362,50 368,56	390,00 382,50 370,00 375,00 371,60	
Brotroggen .....	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t 1 t 1 t 1 t 1 t		345,00 <sup>a)</sup> 349,43 <sup>a)</sup> 339,90 <sup>a)</sup> 329,44 <sup>a)</sup> 346,26	370,00 370,00 367,00 340,00 364,60	345,00 358,70 353,50 330,00 350,50	350,00 360,00 357,00 330,00 357,75	
Futtergerste .....	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t 1 t 1 t 1 t 1 t		331,36 <sup>a)</sup> 331,57 <sup>a)</sup> 320,65 <sup>a)</sup> 309,41 <sup>a)</sup> 322,73	350,00 353,63 349,00 333,00 338,80	345,00 351,25 327,50 320,00 335,45	350,00 355,00 332,50 325,00 338,36	
Futterhafer .....	Hannover Köln Frankfurt Stuttgart München	1 t 1 t 1 t 1 t 1 t		327,50 <sup>a)</sup> 325,61 <sup>a)</sup> 315,11 <sup>a)</sup> 300,50 317,46	340,00 330,00 343,00 305,00 334,20	330,00 342,50 315,00 325,00 326,50	335,00 342,50 325,00 330,00 331,55	
Hackfrüchte	frei Verlade- station							
Speisekartoffeln, gelbfleischige .....	Kiel Hannover Köln Frankfurt Karlsruhe München	1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt		19,88 <sup>a)</sup> 18,38 <sup>a)</sup> 20,13 <sup>a)</sup> 22,80 <sup>a)</sup> 25,11 <sup>a)</sup> 21,34 <sup>a)</sup>	.	38,00 32,75 26,00 32,00 26,97 28,25	.	.
Obst	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet						
Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 2)								
Äpfel								
Cox Orange .....	1 dt	134,95						
Boskop .....	1 dt	119,03	135,00	159,82				
Golden Delicious .....	1 dt	92,10	103,78	111,74	126,25			
Birnen								
Lucas .....	1 dt	163,50	.	.	.	.		
Conference .....	1 dt	147,42	.	.	.	.		
Charneux .....	1 dt	142,67	.	.	.	.		
Gemüse	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet						
Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 2)								
Weißkohl .....	1 dt	29,48	41,58	82,15	155,40			
Rotkohl .....	1 dt	34,71	58,00	142,25	.			
Blumenkohl .....	100 St	96,70	89,98	.	145,82			
Wirsingkohl .....	1 dt	47,51	76,28	124,68	118,99			
Spinat .....	1 dt	112,29	108,66	107,23	98,32			
Möhren .....	1 dt	51,82	133,95	77,33	127,57			
Sellerie .....	1 dt	85,14	94,08	91,25	167,34			
Porree .....	1 dt	116,09	89,56	125,38	134,22			
Buschbohnen .....	1 dt	202,26	.	.	.			
Kopfsalat (Freiland) .....	100 St	32,33	27,33	79,13	29,90			
Kopfsalat (Unterglas) .....	100 St	50,01	30,71	49,73	39,77			
Salatgurken (Freiland) .....	1 dt	65,58	.	.	.			
Salatgurken (Unterglas) .....	100 St	65,24	62,48	83,13	74,02			
Tomaten (Freiland) .....	1 dt	124,82	.	.	.			
Tomaten (Unterglas) .....	1 dt	153,18	206,30	.	236,28			
Champignons .....	1 dt	485,55	473,54	515,15	467,18			

1) Vor Abzug der Mitverantwortungsabgabe.

2) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

**8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft**  
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich  
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/ Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1990	1990	1991	
				D	Mai	April	Mai
<b>Schnittblumen</b>							
Handelsklasse I	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet					
Treibrosen .....		100 St	71,89	77,77	78,27	80,02	
Treibnelken .....		100 St	50,62	52,88	52,59	51,63	
Freesien .....		100 St	46,48	47,20	45,39	47,40	
Tulpen .....		100 St	40,67	37,49	43,43	43,51	
Chrysanthemen .....		100 St	86,66	86,80	82,27	98,62	
<b>Topfpflanzen</b>							
Handelsklasse I	ab Er- zeuger- markt	Bundesgebiet					
Cyclamen .....		1 St	4,08	3,98	3,99	3,91	
Azaleen .....		1 St	6,37	5,97	6,33	6,54	
<b>Großschlachtvieh, lebend</b>							
Marktpreise	frei Markt- ort						
Bullen, Klasse A .....	Hamburg	1 dt	350,48	356,90	331,10	333,30	
	Frankfurt	1 dt	364,39	372,50	348,30	348,50	
	Stuttgart	1 dt	366,81	368,80	341,30	332,70	
	Nürnberg	1 dt	378,15	372,60	360,00	354,20	
	München	1 dt	379,23	373,50	356,10	354,70	
Kühe, Klasse B .....	Hamburg	1 dt	223,47	259,10	186,70	198,30	
	Frankfurt	1 dt	215,33	241,00	157,00	170,80	
	Stuttgart	1 dt	241,15	263,30	191,00	200,70	
	Nürnberg	1 dt	277,68	290,40	223,80	242,30	
	München	1 dt	276,97	294,10	234,10	242,20	
Färsen, Klasse A .....	Hamburg	1 dt	295,14	310,00	262,10	270,50	
	Frankfurt	1 dt	342,95	349,60	298,30	280,10	
	Stuttgart	1 dt	356,33	365,30	313,30	309,10	
	Nürnberg	1 dt	347,49	349,40	299,10	300,90	
	München	1 dt	354,19	356,50	313,00	310,70	
Kälber, Klasse A .....	München	1 dt	.	.	.	.	
Schweine, Klasse c .....	Frankfurt	1 dt	311,96	325,40	302,60	313,90	
	Stuttgart	1 dt	294,85	305,80	280,60	296,80	
	Nürnberg	1 dt	268,58	283,40	250,50	267,30	
	München	1 dt	276,58	287,60	262,10	274,60	
<b>Großschlachtvieh, geschlachtet</b>							
Auszahlungspreise nach Schlachtgewicht	frei Schlacht- stätte	Bundesgebiet					
Jungbulen, Handelsklasse R 3		1 dt	622,71	635,00	590,00	577,00	
Kühe, Handelsklasse R 3		1 dt	504,96	548,00	425,00	453,00	
Färsen, Handelsklasse R 3		1 dt	577,07	607,00	492,00	501,00	
Kälber, Handelsklasse R 3		1 dt	905,83	887,00	740,00	768,00	
Schweine, Handelsklasse U		1 dt	305,70	349,00	297,00	325,00	
<b>Schlachtgeflügel, lebend</b>							
Suppenhühner .....	ab Hof	Bundesgebiet					
Jungmastgeflügel .....		1 dt	68,66	70,64	71,42	69,83	
Enten .....		1 dt	205,83	205,94	205,44	205,44	
Gänse .....		1 dt	400,06	395,84	409,33	409,33	
Puten .....		1 dt	568,25	590,00	560,00	560,00	
		1 dt	251,90	250,00	242,67	242,67	
<b>Nutz- und Zuchtvieh</b>							
Milchkühe	frei Markt- ort	Lingen					
tragend .....		1 St	1 859,38	1 950,00	1 612,50	1 625,00	
Milchkühe Auktionspreise <sup>1)</sup>	frei Auktions- platz	Bundesgebiet					
schwarzbunt .....		1 St	2 313,35	2 529,00	2 323,00	2 165,00	
Fleckvieh .....		1 St	2 372,93	2 449,00	2 363,00	2 300,00	
Braunvieh .....		1 St	2 278,19	2 419,00	2 286,00	2 282,00	
Färsen	frei Markt- ort	Lingen					
tragend .....		1 St	1 851,04	1 950,00	1 612,50	1 625,00	
Färsen Auktionspreise <sup>1)</sup>	frei Auktions- platz	Bundesgebiet					
schwarzbunt .....		1 St	2 447,32	2 482,00	2 337,00	2 357,00	
rotbunt .....		1 St	2 317,73	2 433,00	2 127,00	2 261,00	
Fleckvieh .....		1 St	2 508,09	2 612,00	2 460,00	2 437,00	

1) Versteigerungen der Zuchtvverbände.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

8 Erzeugerpreise der Landwirtschaft  
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich  
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort/ Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1990		1991		
				D	Mai	April	Mai	
<b>Nutz- und Zuchtvieh</b>								
Kälber	ab Hof	Bundesgebiet						
Bullenkälber, sb. ....			1 St	289,40	344,10	156,90	199,30	
Kuhkälber, sb. ....			1 St	237,26	285,70	125,80	152,60	
Ferkel	ab Hof	Bundesgebiet						
Ringferkel, 20 kg ....			1 St	88,40	104,40	101,30	104,80	
Handelsferkel, 20 - 25 kg			1 St	88,04	103,90	98,60	101,30	
Sauen	frei	Bundesgebiet						
Auktionspreise <sup>1)</sup>	Auktions- platz							
tragend .....			1 St	904,55	866,00	865,00	908,00	
Milch	frei	Bundesgebiet						
berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 % ....	Molkerei		1 dt	63,77	62,00	61,15p <sup>b)</sup>	60,82p <sup>b)</sup>	
Eier	ab Hof							
unsortierte, Erzeugerpreise .....			SchH	100 St	10,59	9,58	11,02	9,29
			NdsA	100 St	11,24	10,58	12,19	9,94
			NW	100 St	11,19	9,38	11,25	9,81
			Bayern	100 St	13,30	12,38	13,56	11,31
Klasse 3, Großhandelsein- kaufspreise .....	ab Kenn- zeichnungs- stelle		SchH	100 St	13,14	12,02	13,80	11,91
			NdsA	100 St	12,13	10,00	13,01	11,38
			Hessen	100 St	16,94	15,95	17,01	..
			Bayern	100 St	12,91	11,75	13,61	11,90
Häute und Felle	ab Lager							
grün gesalzene, ohne Kopf Auktionspreise <sup>2)</sup>	Häutever- wertung							
Bullenhäute	ab Kenn- zeichnungs- stelle							
25 - 29 1/2 kg			NW	1 kg	.	.	.	.
schwarze .....			Bessen	1 kg	.	.	.	.
rote .....			BaWü	1 kg	3,41 <sup>a)</sup>	3,85	2,38	..
rote .....			Bayern	1 kg	3,84 <sup>a)</sup>	3,67	.	.
Bullenhäute	ab Kenn- zeichnungs- stelle							
30 - 39 1/2 kg			NW	1 kg	.	.	.	.
schwarze .....			Hessen	1 kg	.	.	.	.
rote .....			BaWü	1 kg	2,83 <sup>a)</sup>	3,54	2,52	..
rote .....			Bayern	1 kg	3,64 <sup>a)</sup>	3,65	.	.
Kuhhäute	ab Kenn- zeichnungs- stelle							
30 - 39 1/2 kg			NW	1 kg	.	.	.	.
schwarze .....			Bessen	1 kg	.	.	.	.
rote .....			BaWü	1 kg	.	.	.	.
rote .....			Bayern	1 kg	3,92 <sup>a)</sup>	3,63	.	.
Kalbfelle	ab Kenn- zeichnungs- stelle							
4 1/2 - 7 1/2 kg			BaWü	1 kg	8,19 <sup>a)</sup>	8,55	7,30	..
rote .....			Bayern	1 kg	8,26 <sup>a)</sup>	8,55	.	.

1) Versteigerungen der Zuchtvverbände.

2) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

b) Endgültiger Milchpreis Februar DM 62,19.

9 Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen\*)

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

DM je kg

Fischart	1990	1990										1991		
		D	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.
Hering .....	0,53	0,53	0,54	0,49	0,62	0,88	0,42	0,37	0,44	0,54	0,59	0,58	0,54	0,45
Kabeljau .....	3,13	2,92	2,90	2,77	2,69	3,11	2,62	3,26	3,59	3,62	3,68	3,44	2,86	2,96
Seelachs .....	1,69	2,05	1,85	1,33	1,54	1,38	1,37	1,86	1,81	1,91	2,79	2,27	1,83	2,12
Rotbarsch .....	2,51	2,01	2,07	2,92	3,45	2,74	3,03	2,68	2,48	2,37	3,97	2,21	2,65	2,20

\*) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische).

Siehe Fachserie 3, Reihe 4.5: Hochsee- und Küstenfischerei, Bodenseefischerei.

**10 Einkaufspreise der Landwirtschaft**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit im Bundesgebiet

Betriebsmittel	Mengen- einheit	1990 D	1990		1991	
			Mai	April	Mai	
<b>Düng- und Bodenverbesserungsmittel<sup>1)</sup></b>						
Einnährstoffdünger						
Kalkammonsalpeter, 27 % N .....	1 dt Ware	32,28 <sup>a)</sup>	32,08	36,08	35,84	
Thomasphosphat, 15 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> .....	1 dt Ware	22,04 <sup>a)</sup>	22,15	22,93	22,78	
Kaliumchlorid mit Magnesium, 40 % K <sub>2</sub> O + 6 % MgO .....	1 dt Ware	28,19 <sup>a)</sup>	28,37	29,57	29,06	
Kohlsaurer Kalk, 53 % CaO .....	1 dt Ware	12,43 <sup>a)</sup>	12,38	12,76	12,74	
Mehrährstoffdünger						
NPK-Dünger, 16 % N, 16 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 16 % K <sub>2</sub> O .....	1 dt Ware	43,12 <sup>a)</sup>	43,44	45,76	45,61	
NPK-Dünger, 13 % N, 13 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 21 % K <sub>2</sub> O .....	1 dt Ware	44,07 <sup>a)</sup>	44,27	46,52	46,38	
PK-Dünger, 16 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 20 % K <sub>2</sub> O .....	1 dt Ware	33,57 <sup>a)</sup>	33,63	34,81	34,10	
NP-Dünger, 22 % N, 22 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> .....	1 dt Ware	47,42 <sup>a)</sup>	47,92	49,44	49,45	
Sonstige Düng- und Bodenverbesserungsmittel						
Torfmull .....	1 000 l	54,54 <sup>a)</sup>	54,71	54,64	54,74	
<b>Futtermittel</b>						
Puttergetreide <sup>2)</sup>	bei Abnahme ab 2 t					
Futterweizen .....	1 dt	33,82 <sup>b)</sup>	35,41	36,21	37,24	
Futtergerste .....	1 dt	33,25	34,87	34,15	34,93	
Futterhafer .....	1 dt	32,49	33,59	32,43	32,70	
Kleie						
Weizenkleie (Normtyp)	bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	33,50	34,45	33,75	34,35
	ab 3 t	1 dt	30,74	31,60	31,25	31,85
Ölkuchen und -schrot						
Sojaschrot (43/44 % Rohprotein)	bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	48,82	49,85	46,40	48,55
	ab 3 t	1 dt	43,35	44,35	40,25	42,60
Tierische Futtermittel						
Fischmehl (Typ 64)	bei Abnahme von 5 dt - 3 t	1 dt	93,22	94,70	96,40	99,10
	ab 3 t	1 dt	86,88	88,65	89,35	92,20
Magermilch in Milchkannen ab Molkerei oder frei Hof .....	1 hl	19,69 <sup>a)</sup>	19,95	18,02	18,26	
Mischfuttermittel <sup>3)</sup>						
Rindermischfutter						
Milchleistungsfutter,						
Energiestufe 2	bei Abnahme					
16 bis 21 % Rohprotein (1,8)	ab 3 t	1 dt	34,33 <sup>a)</sup>	36,35	32,25	32,65
21 bis 28 % Rohprotein (1,9)	ab 3 t	1 dt	36,38 <sup>a)</sup>	38,05	33,30	33,65
Schweinemischfutter						
Alleinfutter,	bei Abnahme					
10 - 40 % Getreideanteil, 12,6 MJ/kg (2,6)	Über 10 t	1 dt	42,50	43,25	41,10	41,60
Über 40 % Getreideanteil, 12,6 MJ/kg (2,6)	Über 10 t	1 dt	43,81	44,55	42,30	42,80
Perkelauflaufzuchtfutter, 12,6 MJ/kg (2,2)	von 5 dt - 3 t	1 dt	58,45	59,10	58,05	58,25
Geflügelmischfutter	bei Abnahme					
für Legehennen, 11,0 MJ/kg (7,4)	Über 10 t	1 dt	45,09	45,80	43,50	44,00
für Broiler, 13,4 MJ/kg (7,7)	Über 10 t	1 dt	50,61	52,65	48,10	49,45
Sonstige Futtermittel						
Biertreber, nass .....	1 dt	4,74 <sup>a)</sup>	4,74	4,53	5,15	
Maniokmehl, Stärke min. 65 % .....	1 dt	40,48 <sup>a)</sup>	39,49	41,39	41,66	
<b>Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe</b>						
Brennstoffe						
Heizöl extra leicht, bei Abnahme von						
5 000 l (Tankware) .....	1 hl	42,83 <sup>a)</sup>	35,70 <sup>a)</sup>	40,09 <sup>a)</sup>	42,46 <sup>a)</sup>	
Treibstoffe <sup>4)</sup>						
Dieselkraftstoff <sup>4)</sup>						
Cetanzahl 48 - 54 .....	1 hl	47,72 <sup>a)</sup>	40,55	44,99	46,33	
Normalbenzin, Marken-, bleifrei, Selbstbedienung						
Preise ab Tankstelle .....	1 hl	99,92 <sup>a)</sup>	94,12 <sup>a)</sup>	100,70 <sup>a)</sup>	102,72 <sup>a)</sup>	
Schmierstoffe						
Schleppermotorenöl, HD-Qualität .....	1 l	9,02 <sup>a)</sup>	9,02 <sup>a)</sup>	9,32 <sup>a)</sup>	9,39 <sup>a)</sup>	
Schmierfett, Tropfpunkt 180/190°C .....	1 kg	6,44 <sup>a)</sup>	6,41	6,75	6,78	

1) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Ge-  
nossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 - 20 t  
ab Lager einschl. Sack zugrunde.

2) Einkaufspreis frei Lager.

3) Angaben in Klammern: Nummer der Normentafel für Misch-  
futtermittel (Stand Juli 1986).

4) Bei Lieferungen von 500 - 999 l frei Haus, unter Berück-  
sichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte.  
Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch  
der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist  
berücksichtigt.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

## 11 Erzeugerpreise der Forstwirtschaft

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungsbereich	Mengen- einheit	1990 D	1990			1991					
					April	März	April						
<b>Rohholz aus Staatswald</b>													
<b>Stammholz unentrindet 1)</b>													
Buche B, L 3 .....	gerückt	Baden-Württemberg	1 m <sup>3</sup>	163,05	166,20	151,31	136,28						
Buche B, L 3 a .....	gerückt ungerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	165,08 <sup>a)</sup> 157,41 133,70 <sup>a)</sup> .	167,59 122,51 .	126,03 92,87 127,19	167,37 140,87 102,73 122,80						
Buche B, L 3 b .....	gerückt gerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	218,50 <sup>a)</sup> .	.	187,12 196,41 .	236,55 152,12 148,39	224,49 147,56 140,19					
Buche B, L 4 .....	gerückt gerückt ungerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	257,67 <sup>a)</sup> .	.	215,82 208,30 .	275,13 176,23 182,41	269,91 158,59 175,86	181,66 162,56				
<b>entrindet<sup>1)</sup></b>													
Kiefer B, L 2 b .....	gerückt ungerückt gerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	140,00 <sup>a)</sup> 144,63 <sup>a)</sup> 121,10 <sup>a)</sup> 161,55 <sup>a)</sup> .	146,60 133,11 168,56 .	144,68 161,25 144,68 137,92	146,00 152,00 131,49 151,84	162,95 131,49 151,84 119,57					
Kiefer B, L 3 a .....	gerückt ungerückt gerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	147,31 <sup>a)</sup> 162,49 <sup>a)</sup> 145,11 <sup>a)</sup> 185,87 <sup>a)</sup> .	171,31 159,36 196,35 .	159,36 179,90 195,07 156,81	156,00 178,60 184,30 135,42	177,98 184,30 163,80 135,42					
Kiefer C, L 2 b .....	gerückt ungerückt gerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	114,16 <sup>a)</sup> 107,39 <sup>a)</sup> 102,69 <sup>a)</sup> 104,98 .	112,02 108,39 110,49 .	108,30 76,82 110,49 105,24	118,80 100,00 108,30 99,88	103,97 98,48 73,79					
Kiefer C, L 3 a .....	gerückt ungerückt gerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern 2)	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	120,33 <sup>a)</sup> 125,49 <sup>a)</sup> 120,26 <sup>a)</sup> 123,97 .	128,49 127,15 128,07 .	125,39 85,38 128,07 113,58	126,80 100,15 116,77 109,29	116,77 119,63 75,74					
Fichte B, L 2 b .....	gerückt gerückt ungerückt	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	198,14 <sup>a)</sup> .	174,99 <sup>a)</sup>	184,78	158,81 120,49	105,84 101,73					
Fichte B, L 3 a .....	gerückt gerückt ungerückt	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	216,07 <sup>a)</sup> .	197,18 <sup>a)</sup>	209,48	162,29 129,75	105,60 105,59					
Fichte B, H 4 .....	gerückt gerückt gerückt	Rheinland-Pfalz 2) Baden-Württemberg Bayern 2)	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	157,16 <sup>a)</sup> 176,20 .	187,72	122,01 109,34	155,23 122,20		104,82				
Fichte B, H 5 .....	gerückt gerückt gerückt	Rheinland-Pfalz 2) Baden-Württemberg Bayern 2)	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	181,54 <sup>a)</sup> 198,43 .	213,33	137,24 128,16	166,36 138,47		117,10				
<b>Industrieholz unentrindet</b>													
Fichte, INL .....	ungerückt gerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	87,50 <sup>a)</sup> 79,07 .	74,61	44,57 50,98 .	44,57 50,98 75,63						
Kiefer, INL .....	gerückt gerückt	Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	67,96 <sup>a)</sup> .	66,21	40,65	61,86 73,24						
Fichte, INS .....	gerückt gerückt ungerückt gerückt gerückt	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Baden-Württemberg Bayern	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	50,73 <sup>a)</sup> .	47,41 <sup>a)</sup> 67,87 <sup>a)</sup> .	41,50 69,66 .	45,76 47,06 64,42		45,76 47,06 64,06				
Kiefer, INS .....	ungerückt gerückt	Hessen Baden-Württemberg	1 m <sup>3</sup> 1 m <sup>3</sup>	52,21 <sup>a)</sup> .	36,04	33,50 .	33,50 .						

1) Langholz, ohne Rinde gemessen.  
2) Ohne Güteklassenausscheidung.

a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

# Fachserie 17: Preise

## Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

## Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15 500 Preisreihen für rd. 2 400 Waren verwendet.

## Reihe 2.S.1: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen Jahresindizes auf der aktuellen Basis 1985 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1984.

## Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfäßt werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorliegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

## Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 25 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

## Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

## Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei waren systematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

## Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweiseungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

## Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausfuhrpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 60 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 6 500 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6 600 herangezogen.

## Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmelde wesen in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

## Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 8 Länder dargestellt.

## Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

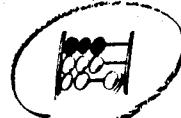
### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.